

Jahresprogramm 2026

Rückblick 2025 und Informationen



Beim Klettern verlassen Sie sich auf Ihre Geschicklichkeit. Erfahrung, Stärke und Ihren Seilpartner. Wenn Sie auch beim Geld hoch hinaus wollen, sind wir der starke Partner an Ihrer Seite. Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre Ziele erreichen können.



Sparkasse

Pfullendorf-Meßkirch

Impressum

Sektion Pfullendorf des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. Uttengasse 29 88630 Pfullendorf

Klaus Epple, Karl Michelberger, Oliver Schraut, Annette Stroh, Fabian Tews

Annette Stroh

SAXOPRINT GmbH, Enderstr. 92c, 01277 Dresden CO2-neutral gedruckt



Titelbild: Beim Aufstieg zum Stoggernsattel

Inhalt

Grußwort	4
Einladung zur Mitgliederversammlung	6
Familiengruppe	7
ugendgruppe	8
Skitouren	9
Ski- und Snowboardlehrteam	10
Team Nordic	11
Klettergruppe Turm	12
Wanderungen	13
Reisen	14
Ehrenamt	18
Seniorenwanderungen	19
Bergtouren	20
Rückblick Tourenprogramm 2025	24
Tourenstatistik	25
ahresprogramm mit Infos	27
Checkliste	43
Tourenwoche	43
Hochtouren	46
Wussten Sie schon ?	48
Hauptversammlung und Ehrungen	49
Daten und Fakten	50
Mitgliedschaft	53
Haus Don Bosco	55
Geschäftsstelle	58
Adressen	59



Bei der letzten Mitgliederversammlung im April 2025 wurde ich zur neuen Schatzmeisterin der Sektion Pfullendorf gewählt. Ich bedanke mich für ihr Vertrauen und hoffe, dass ich alles richtig machen werde. Als ich 2015 nach Pfullendorf zog. suchte ich Gleichgesinnte für gemeinsame Wanderungen. Schon zuvor war ich bei einem Hütten-Frauenwochenende im Haus Don Bosco, Nachdem ich an ein paar Wanderungen teilgenommen hatte und mir das Angebot der Sektion Pfullendorf zusagte, wurde ich 2016 Mitglied im DAV. Mein Motiv war die Freude an der Bewegung in der Natur in Gesellschaft.

Das umfangreiche und attraktive Angebot der Sektion Pfullendorf umfasst nicht nur viele Wintersportarten wie Skisport, Snowboard, Langlauf, Gletschertouren, Schneeschuhwanderungen, usw. In der schneefreien Zeit werden Bergwanderungen, Hochtouren, Klettersteig-Touren und Kurse in allen Disziplinen angeboten. Mit dem Kletterturm im Tiefental stellt die Sektion auch die Möglichkeit das Klettern zu erlernen und zu üben. Nicht zuletzt werden die Mitglieder durch die Funktionsgymnastik in der Turnhalle der Sechslindenschule fit gehalten. Durch fachkundige Anleitung der ausgebildeten Touren-, Kletter-



und Wanderführer wird auf die richtige Ausrüstung geachtet und auf Gefahren aufmerksam gemacht. Auch gibt es ein großes Angebot an organisierten Touren aller Art. Dafür bedanke ich mich bei allen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern des Vereins recht herzlich!

Nicht nur die sportlichen Aktivitäten des Vereins sind von der Arbeit der Mitglieder abhängig. Da sind auch die Gebäude, die Verwaltung und der Vereinsbus, die ständiges Engagement erfordern. Die Gebäude müssen sauber und instand gehalten werden. Zum Beispiel gibt es im Haus Don Bosco mittlerweile eine Ladestation für E-Autos, neue Sonnenschirme und teilweise neues Equipment für die Küchen. Im Frühjahr und im Herbst gibt es jeweils einen Termin für den Hüttenputz, an denen auch kleinere Reparaturen im und am Haus, sowie Arbeiten an der Außenanlage durchgeführt werden. Für die Verwaltung der Hüttenbelegung, der Mitglieder, der Konten und der Organisation des Vereins braucht es nicht

nur Mitglieder, die dies machen, sondern auch Rechner, Drucker und zahlreiche Computerprogramme, die beschafft und gewartet werden müssen. Auch für diese selbstlose Mitarbeit bedanke ich mich recht herzlich! Bei den Firmen und Institutionen, die den Druck dieser Broschüre finanziell unterstützen, bedanke ich mich ebenfalls recht herzlich! Mein ganz persönlicher Dank geht an alle, die mit viel Engagement und zum Teil erheblichem Zeitaufwand die Sektion zu dem gemacht haben, was sie heute ist und denienigen, welche den Betrieb am Laufen halten!

Unsere "Hütte", das Haus Don Bosco ist ein wunderbarer Ort, um sich kostengünstig inmitten der Alpen aufhalten zu können. Hier wird Geselligkeit und Lebensfreude gelebt und so manches Fest gefeiert. Wir leben hier in einer außergewöhnlichen, wunderschönen Region Europas, zwischen den Alpen, dem Bodensee, Schwarzwald, der Alb und dem oberen Donautal. Natur wird durch das vielseitige und reichhaltige Angebot der Sektion zum Erlebnis.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine schöne, erlebnisreiche und unfallfreie Saison mit der Sektion in 2026.

Die im DAV Jahresprogramm gewählte männliche Form bei Personen- und Funktionsbezeichnungen bezieht sich immer zugleich auf Männer und Frauen.





EINLADUNG

Alle Mitglieder unserer DAV-Sektion sind herzlich eingeladen am

Mittwoch, den 15. April 2026

um 19:00 Uhr ins "Dienstleistungszentrum Pfullendorf", Franz-Xaver-Heilig-Straße 6 in 88630 Pfullendorf zu unserer

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Geschäftsbericht 2025 inklusive Berichte aus den Abteilungen
- 3. Kassenbericht / Jahresrechnung 2025
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Wahlen
- 7. Haushaltsplan 2026
- 8. Beitragsanpassungen
- 9. Satzungsänderung der §§ 2, 3, 4, 6, 12, 13, 16, 18, 20, 21 und 23 (siehe auch Hinweis unten)
- 10. Ehrungen
- 11. Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 09. April 2026 an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Die Satzungsänderungen sind erforderlich um mit der Zeit zu gehen (Digitalisierung) und den geänderten gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Auch erfolgt eine Anpassungen an die aktualisierte Mustersatzung des Alpenvereins. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit die Änderungen vorab auf unserer Website www.dav-pfullendorf.de abzurufen oder ein gedrucktes Exemplar der Änderungen während der Öffnungszeiten in unserer Geschäftsstelle abzuholen.

Oliver Schraut, 1. Vorsitzender

Familienfreizeit 2025 auf dem Haus Don Bosco

Vom 1. bis 4. August 2025 fand die sechste Familienfreizeit der Sektion Pfullendorf auf dem Haus Don Bosco statt. Um die Bregenzerwälder Gästekarte optimal nutzen zu können, wurde die Freizeit in diesem Jahr auf insgesamt vier Tage verlängert. Somit standen den rund acht teilnehmenden Familien die Bergbahnen und der öffentliche Nahverkehr kostenfrei zur Verfügung. Im Rahmen der gemeinsamen Aktivitäten, Spiele und geselligen Abende war stets für gute Stimmung gesorgt. Trotz anhaltendem Regen ließen sich die Teilnehmenden nicht beirren und unternahmen ausgedehnte Touren im hinteren Bregenzerwald, die allen viel Durchhaltevermögen, aber auch schöne Naturerlebnisse bescherten. Das Programm umfasste unter anderem Bergwanderungen auf dem Diedamskopf und von Mellau aus über den Bergsattel zum Alpengasthof Edelweiß am Öberle unterhalb der Kanisfluh. Die reibungslose Organisation durch das bewährte Team rund um Melanie und Christof Gartmann sowie Tanja und Uwe Bart sorgte dafür, dass sich alle Teilnehmenden rundum wohlfühlten. Nicht fehlen durften hierbei auch wieder das selbstgebackene Brot und der hausgemachte Hefezopf. Die Familienfreizeit wird voraussichtlich auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Sie bietet eine tolle Gelegenheit für Erwachsene, Kinder



Pause und Käsekauf beim Diedamskopf

und Jugendliche, um als Familie gemeinsame Zeit in den Bergen zu verbringen.

Matthias Conrad



Jahresbericht JDAV

Die JDAV-Jugendgruppe hat sich 2025 wöchentlich am Mittwoch in Pfullendorf am Kletterturm zum gemeinsamen Klettern getroffen. Dort können die Kinder regelmäßig an ihrer Klettertechnik arbeiten und in lockerer Atmosphäre Spaß am Sportklettern haben. Nachdem der Turm im November für die Saison geschlossen wurde, trafen wir uns jede zweite Woche zu einem abwechslungsreichen Programm. Wir gingen in die Kletterhalle in Radolfzell, wo die Kinder eine weitere Halle kennenlernen konnten. Im Dezember veranstalteten wir eine Fackelwanderung, die im Pfrunger-Burgweiler Ried stattfand. Unsere Wanderung dauerte zwar etwas länger als erwartet,



Klettern an den Schnepfauer Sonnenplatten

aber die Stimmung bei Nacht im Ried ist immer einmalig.

In der letzten Gruppenstunde vor den Weihnachtsferien haben auch wir etwas Weihnachtsstimmung verbreitet. Bei einer kleinen Feier gab es Plätzchen und Punsch. Der Abend wurde mit einem Programm aus neuen sowie altbewährten Spielen unterhaltsam gestaltet. Im Januar trafen wir uns im Eiszelt in Pfullendorf zum Schlittschuhlaufen. In Überlingen gibt es eine schöne Boulderhalle, die von Pfullendorf sehr gut mit dem Bus zu erreichen ist. Hier verbrachte die Gruppe einen sportlichen Nachmittag beim frei-



Rast im Wälderklettersteig bei Schnepfau

en Bouldern. Zwischendurch wurden Boulderspiele gespielt. Auch ein Kinoabend war wieder dabei, und traditionell wurden im Frühjahr unsere Vogelhäuschen gewartet. Leider hatten zwei davon den Winter und die Holzernte nicht überlebt.

Unser jährlicher Sommerausflug führte uns dieses Jahr ins Haus DonBosco. Dort konnten wir bei bestem Wetter ein Kletterwochenende genießen. Wir entdeckten außerdem einen hervorragenden Grillplatz, um den ersten Abend ausklingen zu lassen. Der Schnepfauer Klettersteig war für die Kinder eine besondere Herausforderung und für viele auch die erste Klettersteig-Erfahrung. Neben toller Felskletterei machten wir einen Abstecher zum Fluss, den die Kinder für eine spontane Abkühlung nutzten.

Wir können wieder auf ein Jahr mit tollen Aktionen und einer hohen Beteiligung der Kinder zurückblicken. Für das kommende Jahr wurden bereits fleißig Pläne entworfen, auf die sich die Gruppe freuen darf. Um diese weiterhin mit der nötigen Initiative und Kreativität umzusetzen, freuen wir uns immer über Unterstützung in unserem Jugendleiter-Team. Bei Interesse dürfen Sie sich gerne bei Anne Weber melden: anne.weber@dav-pfullendorf.de

Das Jugendleiter-Team

Skitourenbericht Saison 2024/25

Am 17.03.2025 war die Titelzeile im Südkurier "Der Winter meint es diesmal gut". Darüber ein Bild mit 2 Skifahrern auf einer perfekt präparierten Piste. Beim Lesen wurde schnell klar, dass die Liftbetreiber im Schwarzwald und im Allgäu überwiegend mit der Saison zufrieden waren, weil die Temperaturen ausreichten, um von Dezember bis März ausreichend Kunstschnee herstellen zu können und damit ein durchgehender Skibetrieb möglich war. Für uns Tourengeher sah die Situation ein wenig anders aus. Skitouren unterhalb von 1.400 m waren, wie in den letzten Jahren, praktisch nicht möglich. Auch in hohen Lagen blieben die großen Schneemengen aus. Trotzdem waren wir an 5 Wochenenden mit Skitouren aktiv. Dazu gehörten der LVS-Kurs und ein Skitourenwochenende auf Haus Don Bosco. Insgesamt nahmen 46 Teilnehmer teil. Das entspricht ungefähr den Zahlen vom letzten Jahr. Ich freue mich, dass wir wieder unfallfrei durch diese Saison gekommen sind. Danke an alle, die sich in unserer Gruppe engagiert haben.





Aufstieg vom Haus Don Bosco zum Stoggernsattel



Aufstieg Juppenspitze



Ausblick Schneesaison 2025/26

Wenn sich ab Dezember der Bregenzerwald wieder in eine weiße Winterlandschaft verwandelt, startet auch das Ski- und Snowboardlehrteam des DAV Pfullendorf in die neue Saison. Auf unserer vereinseigenen Hütte "Haus Don Bosco" bieten wir über die gesamte Wintersaison hinweg ein abwechslungsreiches Programm für Kinder, Erwachsene und Familien. Gemeinsam mit unserem bewährten Küchenteam freuen wir uns, auch in der kommenden Saison wieder unvergessliche Momente auf und abseits der Piste zu gestalten.

Besonders erfreulich ist, dass wir ab dieser Saison mit Annalena Bergmüller eine neue Skilehrerin in unseren Reihen begrüßen dürfen. Mit viel Engagement und Begeisterung bringt sie frischen Wind ins Team.

Traditionell beginnt das Programm mit der Kinderskifreizeit vom 01. - 05. Januar 2026. Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren erleben spannende Tage voller Schnee, Sport und Spaß. In kleinen, leistungsgerechten Gruppen vermitteln unsere Ski- und Snowboardlehrer nicht nur die richtige Technik, sondern auch ein sicheres Verhalten am Berg. Neben den Skikursen sorgt ein buntes Abendprogramm mit Spielen und Hüttenrallye für strahlende Gesichter. Mitte Januar findet die Erwachsenenfreizeit vom 15. – 18. Januar 2026 statt. Ob Einsteiger oder Fortgeschrittener - jeder kann seine Technik unter Anleitung unseres engagierten Lehrteams verbessern. Tagsüber wird fleißig an den Schwüngen gearbeitet, abends lädt die Hütte mit Schneebar, geselligem Beisammensein und guter Stimmung zum Ausklang der Skitage ein. Besonders beliebt sind die Familienfreizeiten, die in der Saison 2025/26 gleich zweimal stattfinden:

- 1. Familienfreizeit: 20. 22. Februar 2026
- 2. Familienfreizeit: o6. o8. März 2026



Familienfreizeit

Hier genießen Eltern und Kinder gemeinsam unvergessliche Tage im Schnee. Während die Erwachsenen ihre Technik verfeinern oder die traumhafte Winterlandschaft genießen, sind die Kinder im separaten Ski- oder Snowboardkurs bestens betreut – Kinderkurse ermöglichen kindgerechtes Lernen in moderater Geschwindigkeit. Am Abend sorgt unser Küchenteam mit genussvollen Gerichten für das leibliche Wohl, bevor die Gemeinschaft mit Spielen, Gesprächen und viel Gelächter den Tag abrundet.

Bereits jetzt bedanken wir uns bei allen Unterstützern, Sponsoren und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen unserer Freizeiten beitragen. Ohne das Zusammenspiel von Lehrteam, Küchenteam und Partnern wäre ein solch abwechslungsreiches Programm nicht möglich. Die Saison 2025/26 verspricht wieder viele sportliche Highlights, gemeinsame Erlebnisse und unvergessliche Erinnerungen. Da die Plätze sehr begehrt und schnell vergeben sind, empfehlen wir allen Interessierten eine frühzeitige Anmeldung.

Das Ski- und Snowboardlehrteam sowie das Küchenteam des DAV Pfullendorf freuen sich schon jetzt, viele bekannte und neue Gesichter auf dem "Haus Don Bosco" willkommen zu heißen.

Florian Schmid

Saisonrückblick 2024/2025 – Team Nordic

So grün wie Ende November beim Transport des Skidoo zum Flugplatz und der Ausschilderung der Langlaufloipen war es in Pfullendorf leider fast den ganzen Winter 2024/2025. Die Schneedecke war nie ausreichend, um die Loipen am Flugplatz und am Bergwald zu präparieren. Anfang März hat das Loipenteam des Team Nordic die Beschilderung wieder abgebaut und den Skidoo ins Sommerquartier transportiert. Ebenfalls im November, bei der Sportlerehrung der Stadt Pfullendorf, wurde Konrad Blum vom DAV Pfullendorf für seine zahlreichen Skilanglauferfolge geehrt, unter anderem Goldmedaillen in der Staffel und über 15 Kilometer Skating bei den zurückliegenden internationalen Senioren Winter World Master Games.

In unregelmäßigen Abständen organisieren Mitglieder des Team Nordic ein "Loipenstüble" bei der Langlaufloipe im Bergwald. Anfang Februar 2025 war es zur Freude des ganzen Teams wieder soweit. Auch wenn weit und breit kein Schnee zu sehen war, tat dies einer hervorragenden Stimmung am Bergwald keinen Abbruch. Es war schon dunkel im Bergwald als die letzten Teilenehmer den Heimweg antraten.

Für das Wochenende vom 07.-09. Februar hatte das Team Nordic im Jahresprogramm ein "Skilanglaufwochenende für Jedermann" im Bregenzerwald terminiert. Die Teilnehmer konnten auf den Loipen bei Schoppernau und hervorragenden, aber auch anspruchsvollen Loipen am Hochtannbergpass ein Skilanglauf-Wochenende bei traumhaftem Winterwetter verbringen. Bei der Einrichtung und beim Abbau der Langlaufloipen musste das Loipenteam des DAV leider feststellen, dass rücksichtslose Zeitgenossen unsere Natur als Müllplatz missbrauchen. Entlang der Langlaufloipen sind alte Kleidung, Plastikmüll, Farbkübel, Altreifen und sonstiger Müll jeder Art zu sehen. Dies war für das Loipenteam

der Anstoß, an der Pfullendorfer Stadtputzete mitzumachen und den Müll am Flugplatz und am Bergwald zu sammeln. Es war ergiebig. Ein PKW-Anhänger voll mit Müll konnte im Recyclinghof an Mitarbeiter der Stadt Pfullendorf übergeben werden.

Im Juni verbrachten 8 Mitglieder des DAV mit dem Rennrad 4 Tage in Kenzingen im Breisgau. Zwei Mitglieder des Teams fuhren sogar am Vortag die Strecke von Pfullendorf durch und über den Schwarzwald nach Kenzingen. An den 4 Tagen im Breisgau konnten die 8 Rennradler bei bestem Rennradwetter die Gegend um den Kaiserstuhl, die Ausläufer des Schwarzwaldes und die Ebenen am Rhein erkunden.

Weniger schnell sollte es bei der nächsten Radausfahrt des Team Nordic zugehen. Ende Juli war eine Fahrt nach Donaueschingen und wieder zurück geplant. Aufgrund der sehr regnerischen Wetterprognose fiel die Radausfahrt leider ins Wasser. Das Alternativprogramm per PKW mit einem Stopp in Tuttlingen und einer Stadtführung in Donaueschingen konnte die Enttäuschung über die entfallene Radausfahrt fast kompensieren.

Markus Schenzle



Teilnehmer Langlaufwochenende beim Langlaufen am Hochtannbergpass

Rückblick Klettersaison 2025

Nach dem Winter freuen sich alle, dass endlich Frühling ist und der Kletterturm aus dem Winterschlaf geholt werden kann. Dank vielen fleißigen Helfern konnten die anfallenden Arbeiten gut erledigt werden.

Wir verzeichneten 2025 wieder reges Interesse, auch von Nicht-DAV-Mitgliedern, welche sich einmal in der Vertikalen versuchen wollten. Dabei konnten wir nicht nur bei Kindern und Jugendlichen strahlende Gesichter und leuchtende Augen entdecken.



Erster Einsatz der gemütlichen Crashpad-Sofas



Blick vom Kletterturm



Teilnehmer Felskletterkurs Donautal

Wie in jedem Jahr, wurden wieder verschiedene Kletterkurse angeboten. Toprope-Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie einen Vorstiegskurs am Turm. Durch die Kletterkurse haben die Neueinsteiger entsprechende Kletterscheine erhalten und können nun ohne zusätzliche Betreuung klettern. Im Donautal fand wieder der Felskletterkurs statt, der allen Teilnehmern großen Spaß gemacht hat. Auch die Jugendgruppe nutzte wieder regelmäßig den Turm und Schulen bieten ihre AGs an. Im Rahmen der Tourenwoche bot Oliver Schraut wieder einen Klettersteigkurs an.

Ein Highlight war, bereits Tradition, die lange Kletternacht. Bei schönem Wetter konnte bis in

die Dunkelheit geklettert werden. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz und ein Kletterquiz sorgte für weitere Unterhaltung. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen Kletterturmbetreuern! Dank der Aufmerksamkeit und der fachkundigen Anleitung können wir wieder auf eine unfallfreie Klettersaison zurückblicken.

Birgit Rauser und Werner Laicher



Zufriedene Teilnehmer des Felskletterkurses







Hintertux



Gramai Alm



Gletscher unter Folie

Senioren unterwegs im Zillertal

Zum 10. Mal organisierte Charlotte Zoller für die Senioren der DAV-Sektion Pfullendorf eine fünftägige Busreise. Vom 01. bis 05. Juli 2025 war das Dorf Ried im Zillertal ein idealer Ausgangspunkt.

Das Wandergebiet im Hochgebirgsnaturpark Zillertaler Alpen bietet von einfachen Wanderungen bis zu anspruchsvollen Bergtouren auf einer Höhe über der 2000-er Grenze viele Möglichkeiten, was bei der derzeitigen Hitzewelle von meist 36 Grad im Tal für herrlich frische Luft, Sonne und klare Bergsicht als sehr angenehm empfunden wurde.

Der Anreisetag verlief auf staufreien Landstraßen zunächst an den Tegernsee zur Mittagspause. Nach dem Zimmerbezug im Hotel Alpina in Ried und einem Begrüßungstrunk vor dem Nachtessen wurden die Wandervorhaben vorgestellt. Die DAV-Tourenführerin Maria Prütting hatte für die BergsteigerInnen der Gruppe separate und anspruchsvollere Wanderstrecken vorbereitet.

Mit der Penken-Kombibahn ab Mayrhofen mit Umstieg auf der Mittelstation konnte man von der Bergstation auf das Penkenjoch, zum Speichersee und zur ungewöhnlichen Granatkapelle des schweizerischen Architekten Mario Botta wandern. Gruppe Maria nahm sich den Panorama-, den Almwiesen und den Berg-Waldweg vor. Am dritten Tag brachte der Bus alle Teilnehmer in den Naturpark Karwendel. Von Pertisau am Achensee führt ein Mautsträßchen zur Gramai-Alm, einem beliebten Ausflugsziel. Maria stieg mit ihren Wanderern auf halber Strecke aus und sie legten den Aufstieg durch das Falzthurntal zu Fuß zurück. Von der Gramai-Alm bot sich ein romantischer Weg zum Gramai-Wasserfall an. Der Aufenthalt in Pertisau mit Schifffahrt oder Wanderung am Achensee fiel wegen eines Gewitters buchstäblich ins Wasser.

Ein Highlight für Tag vier war die Fahrt nach Hintertux. Eine Gondelbahn führt zunächst zur Sommerberg-Alm auf 2.100 m mit Umstieg in die Bergbahn zum Tuxer Fernerhaus, bereits in der vegetationslosen Zone auf 2.600 m Höhe. Von hier war gut zu beobachten, wie weit der Hintertuxer Gletscher bereits abgeschmolzen ist und wie der verbliebene Rest Schnee mit Folienbahnen geschützt werden soll. Trotzdem wird auf dem Gletscher noch Wintersport betrieben. Die Gletscherbahn brachte alle noch weiter hinauf bis zur Panoramaterrasse auf 3.250 m Höhe. Alle Wolken hatten sich verzogen, so bot sich eine traumhafte Sicht über die majestätische Bergwelt. Auf der Sonnenterrasse im Tuxer Fernerhaus konnte man lange verweilen und die frische Luft und Sonne genießen.



Auf dem Hintertuxer Gletscher

Am Tag fünf hieß es bereits wieder Abschied nehmen. Die Rückfahrt verlief Richtung Arlberg zur Mittagspause in Imst und schließlich zurück nach Pfullendorf.

Charlotte Zoller





Schatz Wohnmobile Mettenbuch 8 88356 Ostrach

Tel: 07552 / 400800

Mail: info@schatz-wohnmobile.de

www.schatz-wohnmobile.de

Urlaub ganz individuell

25 Jahre Korsika mit Charlotte Zoller – Chapeau!!

Die Woche auf Korsika war wie immer wunderbar und trotzdem gab es dieses Jahr etwas ganz Besonderes.

Charlotte Zoller hat zum 25. Mal eine Reisegruppe auf diese herrliche Insel begleitet. Schon letztes Jahr hatte sie angedeutet, dass diese Gruppenreise eventuell ihre letzte wäre, die sie begleiten wollte. Deshalb war es nicht weiter verwunderlich, dass die Ausschreibung schon wenige Tage später mit 53 Teilnehmern vollends ausgebucht war.

Für alle, die Korsika schon öfter bereist, durchwandert oder mit dem Rad erkundet haben, gehört Charlotte zum lebenden Inventar
Das Reiseunternehmen Rhomberg hat sich für dieses Jubiläum "25-mal Korsika-Gruppenreise" etwas Besonderes als Überraschung einfallen lassen. Direktor Xavier, seine Stellvertreterin Da-



Uli bindet Kränze mit Strandgut

niela und der langjährige Bergführer Edgar warteten mit ihrer Crew mit Wunderkerzen bestückten Schokoladenkuchen und korsischem Prosecco auf und hatten viel Lob für dieses seltene Engagement, wie es ihr immer wieder gelingt, diese Reise mit durchschnittlich 40 Teilnehmern zu organisieren und zu betreuen.

Spätestens nach der gelungenen Überraschung war allen Teilnehmern klar, dass auch wir uns etwas überlegen mussten. Da brauchte es keine Motivation mehr. Bindedraht und Rebschere gehören bei mir zum Reisegepäck und so entstand aus einem dicken Strauß Hasenschwanzgras auf dem Weg zum Strand und den Blüten des Seegrases flugs ein kleines Kränzchen. Im nahegelegenen Casino-Supermarkt fanden wir die restlichen Utensilien und kleine Geschenke. Dazu noch schnell ein Edding permanent und festes Papier, sollte doch jeder der Teilnehmer die Chance haben, ein paar Worte, Glückwünsche, Gedanken für Charlotte niederzuschreiben. Im Nu verwandelte sich unser Bungalow B10 in eine Bastelwerkstatt. Aus dem Papier entstanden grobe Scherenschnitte in verschiedenen Formen. Hoch motiviert wählten die Gruppenmit-



Gratulation zu 25 igsten Mal Korsika

glieder eines der Motive, um es beschriftet wieder unter den bereitgelegten Stein auf der Terrasse zu hinterlegen.

Am letzten Abend überraschten wir Charlotte mit unseren kleinen Geschenken in der Spelunka. Natürlich durfte das Korsikalied, das schon seit der Gründung des Ferienlagers existiert, bei der



Gruppenfoto Teilnehmer Korsika 2025

Ehrung nicht fehlen. Inge, Charlottes Schwester, notierte auf einem Blatt Papier schnell den Text. Mit Handys abfotografiert, und nach ein paar Mal gemeinsamem Singen konnte sich der Spontanchor tatsächlich hören lassen.

Und wisst ihr, was diesen Abend dann noch abrundete?.....

Auf der Terrasse winkte mich ein älterer Herr zu

sich. "Du, Madel, derf i mir den Text au abfotografiern? Des Liad hab i scho mit meine Öltern vor 55 Johr im Feriendorf gsunga..." Ja, das Feriendorf lebt weiter, hoffentlich auch künftig mit der gleichen bewährten Philosophie

Ulrike Oehme

der gehobenen Einfachheit.







Unsere Sektion lebt vom "Ehrenamt"

Ohne das Ehrenamt gäbe es viele Vereine und sonstige Institutionen nicht, so auch den gesamten Alpenverein und auch unsere Sektion. In seinem Leitbild schreibt unser Dachverband:

"Das Ehrenamt ist für den DAV von elementarer Bedeutung und für seine Führung auf allen Ebenen verantwortlich."

Viele Aktivitäten in unserer Sektion wären ohne "Ehrenamt" nicht möglich. Wer organisiert unsere vielen Wanderungen, Bergtouren, Skikurse etc. das ganze Jahr über? Auch die aktuelle Ausgabe dieses "Jahresprogramms", welche Sie gerade in den Händen halten, entsteht auf ehrenamtlicher Basis. Wer plant die Belegungen unseres Haus "Don Bosco" und hält das Gebäude permanent in Schuss? All dies erfolgt durch engagierte ehrenamtliche Mitglieder unserer Sektion. Herzlichen Dank dafür. Das Ehrenamt ist und bleibt das Herz und die Seele der Sektion.

Für die Weiterführung von Aufgaben suchen wir für die Bereiche

- Klettergruppe
- Familiengruppe
- Wandern und Bergtouren

engagierte Mitglieder, die sich zutrauen, eine solche ehrenamtliche Funktion in der Sektion zu übernehmen. Die hierzu ggf. erforderliche Ausbildung kann beim DAV erfolgen und wird von der Sektion voll bezuschusst.

Auch für die Mitarbeit in der Vorstandschaft, zum Beispiel als Schatzmeister, suchen wir Freiwillige, damit wir weiterhin auf gewohntem Niveau die Vereinsarbeit durchführen können.

Melden Sie sich und gestalten Sie das Sektionsleben mit im größten Pfullendorfer Verein mit seinem sportlichen, gesellschaftlichen und umweltpolitischen Engagement. Wir freuen uns auf Ihre positive Nachricht.

Die Vorstandsschaft

Seniorenwanderungen fanden wieder guten Anklang

"Warum denn in die Ferne schweifen, sieh das Gute liegt so nah. Lerne nur das Glück ergreifen, denn das Glück ist immer da". Dieses Sprichwort von J.W. Goethe haben sich die Senioren der Sektion für ihre Touren in diesem Jahr auf die Fahne geschrieben. Von Mai bis Oktober hatte Wanderleiter Klaus Epple wieder 6 Wanderungen angeboten, bei denen erfreulicherweise wieder 17 Teilnehmer im Durchschnitt mit dabei waren. Der Start im Wonnemonat Mai erfolgte im Bodensee-Hinterland und führte über 13 Kilometer von Deisendorf aus vorbei an den markgräflichen



Tour durch den Benis- und Janistobel

Weihern in Richtung Salem, von wo es zurück ging.

Die große Hitze im Juni spürten die Senioren wenig, denn es ging von Limpach aus in den wildromantischen Benis- und Janistobel. Nach der Rast bei Oberhomberg und einem herrlichen Blick auf die Alpen, wartete die Einkehr in Limpach. Auf die Schwäbische Alb ging es im Juli. Auf dem Alb-Lauchert Höhenweg standen zunächst der Teufelstorfelsen und die Kachelhalde auf dem Programm. Über Hettingen ging es ins Fehlatal, wo ein Abstecher zur Ruine Baldenstein erfolgte. Der Premiumwanderweg "Krebsbachputzer" im Hegau, wurde im August ausgewählt. Von der

Lochmühle führte der Weg durch Wald- und Wiesenwege zum Aussichtspunkt "Schwedenkreuz". Infolge Unwetterschäden konnte leider das ganze "Krebsbachtal" nicht gewandert werden, was der guten Stimmung keinen Abbruch tat. Mit einer Einkehr in der Lochmühle wurde der Wandertag abgerundet.

Im September führte die Tour der DAV-Senioren ins "Oberschwäbische". Der wasserbauhistorische Wanderweg "Stiller Bach" bei Weingarten hatte eine besondere Note. Das einzigartige Kanalsystem, welches die Benediktiner Mönche des Klosters Weingarten vor über 1000 Jahren erbauten, ist heute noch funktionsfähig. Der "Rößlerweiher", die "Zundelbacher Linde" und der "Lauratobel" waren weitere Stationen dieser Wanderung.

Die Abschlusswanderung führte ins Donautal. Der Donaufelsengarten war eine spannende und abwechslungsreiche Tour. Der Teufelsloch- und Rabenfelsen waren hervorragende Aussichtspunkte.

Bei der abschließenden Einkehr bedankte sich Wanderleiter Klaus Epple bei allen Teilnehmern für das rege Interesse an den Touren, die 2025 angeboten wurden.

Klaus Epple



Rast bei den Resten der Burg Baldenstein



Augsburger Höhenweg – einer der großartigsten Bergwege

Nachdem unsere Tour bereits zwei Mal sprichwörtlich ins Wasser fiel, machten wir uns endlich Ende August auf den Weg ins Stanzertal, um einen der schönsten Höhenwege der Alpen zu begehen.

Los ging es mit dem Zustieg von Grins zur Augsburger Hütte. Schon am ersten Tag sammelten wir neun Bergsteiger fast 1.900 Höhenmeter – eine erste Bewährungsprobe. Trotz kühler Temperaturen und vorbeiziehender Wolken erreichten wir unter der fachkundigen Führung von Tourenleiter Heiko Rauser glücklich den Gipfel des Gatschkopf. Der Abstieg fiel uns allen leicht, freuten wir uns schon sehr auf den bereits bekannt netten Empfang mit einer Runde Schnaps der auch sonst überaus engagierten Hüttenwirte auf der Augsburger Hütte. Wir hatten uns nicht zu viel versprochen, auch das Abendessen schmeckte hervorragend, ehe wir müde und zufrieden ins Bett fielen.

Bei strahlendem Himmel und über den Wolken startete der zweite Tag früh um 6 Uhr. Bereits der Zustieg von der Augsburger Hütte über die Fernerwand begeisterte uns. Der Höhenweg führte über schmale Felsbänder und teils luftige Grate, für die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit unabdingbar waren. Auf dem Dawinkopf (2.968 m) genossen wir die tolle Aussicht, bevor es am Grat entlang weiter ging. Immer wieder öffneten sich atemberaubende Ausblicke in die Lechtaler Alpen, das Verwall und das weit unten liegende Tal. Nach rund zehn Stunden und sehr abwechslungsreichen 12 km erreichten wir erschöpft, aber glücklich die Ansbacher Hütte. Ein solcher Tag fordert eine hohe Ausdauer und Konzentration, doch das Gipfelglück entschädigt für jede Anstrengung, waren sich alle Teilnehmer einig.

Frisch gestärkt und ausgeruht stand am dritten Tag das Besteigen der Feuerspitze oder der Wetterspitze, je nach Wahl, auf dem Programm. Der Aufstieg auf die Wetterspitze erfolgte teilweise über loses Geröll, was eine gute Orientierung und Schwindelfreiheit verlangte. Oben wurden die Wanderer mit einem tollen Rundumblick bis hin zu den Ötztaler Alpen belohnt. Der Ausblick von der Feuerspitze war nicht minder beeindruckend.

Am letzten Tag hieß es Abschied nehmen von der Hochgebirgsluft. Über ausgetretene Steige führte der Rückweg mit 1.300 Höhenmetern bergab ins Tal, von wo aus wir mit dem Bus und anschließend noch einige Höhenmeter zu Fuß zum Parkplatz in Grins meisterten. Trotz müder Beine herrschte gute Stimmung auf der Heimfahrt und Vorfreude auf die nächste Bergtour.



Auf zur Wetterspitze

Insgesamt meisterten wir mehr als 40 Kilometer Wegstrecke, sammelten über 4.400 Höhenmeter und bewältigten steile Grate, felsige Pfade und spektakuläre Gipfelpanoramen.

Birgit Rauser

Via Alpina "Bärentrek" im Berner Oberland

Die diesjährige mit Sonne verwöhnte Trekkingroute mit hochsommerlichen Temperaturen führte uns mit dem Zug von Thayngen über Zürich und Luzern nach Meiringen. Gekonnt steuerte



Aufstieg zur Serfinenfurgge

der Postbus die sehr engen steilen Kurven zu unserem Ausgangspunkt, der Gletscherschlucht Rosenlaui. Auf einem gut gesicherten Weg wanderten wir vorbei an wuchtigen Wasserfällen, romantischen Grotten und bizarren Felsschliffen. Ständig war die unbändige Energie des Gletscherwassers spürbar. Nach einer Mittagspause wanderten wir vorbei am Schwarzhorn zu unserem Etappenziel, dem Berggasthaus auf der Grossen Scheidegg 1.962 m.

Die erste Wanderetappe dieses Tages führte uns auf den First 2.184 m. Die Aussichtsplattform thront zuoberst auf dem First-Gipfel und bietet eine einzigartige Rundum-Aussicht auf die Berner Alpen. Ein kurzer Spaziergang führte von der Bergstation First zum etwas höher gelegenen Metallbau in der Form eines Windrades. Nach dem Einstieg rückte jedes der sieben höhenversetzten "Rotorblätter" einen besonderen Ausschnitt des Alpenkranzes ins Blickfeld: von den höchsten Gipfeln des Berner Oberlandes über

die weltberühmte Eigernordwand bis zu den Skiund Wanderbergen rund um Grindelwald. Der zweite Teil führte uns vorbei am romantischen Bachsee und danach steil empor zum Berghotel Faulhorn 2.681 m. Beinahe unverändert hat das Berghotel seit dem Bau im Jahr 1830 die Zeit überstanden. Die Zimmer sind liebevoll eingerichtet und im ursprünglichen Zustand belassen. Neben den Biedermeier-Betten aus der Gründerzeit des Hotels, stehen – anstelle von fließendem Wasser – antike Waschschüsseln und -krüge bereit. Das unvergleichliche 360°-Bergpanorama mit dem Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau sowie der Sonnenuntergang waren spektakulär.



Weg zur Gspaltenhornhütte im Hintergrund der Gamchigletscher.

Nach einem guten Frühstück stiegen wir hinab zur Bussalp. Dass Postauto brachte uns zum Bahnhof Grindelwald. Mit der Zahnradbahn ging's zum Berghaus Apliglen. Von dort aus wanderten wir auf dem Eiger-Trail zur Bergstation Eigergletscher. Der Eiger-Trail ist einer der bekanntesten Wanderwege der Jungfrau Region. Der spektakulär angelegte Pfad verläuft direkt am Fuß der Eigernordwand. Er bietet eine prächtige Aussicht auf den Talkessel von Grindelwald und erlaubt gleichzeitig hervorragende Einblicke in die berühmte Kletterwand. Nach einer Einkehr brachte uns die Jungfraubahn zur kleinen Schei-



degg. Im Nu haben wir unser Etappenziel, das Berggasthaus Grindelwaldblick erreicht. Auf dem Känzele des Berggasthauses konnten wir nochmals den Blick auf unsere zweite Tagestappe sowie auf das Jungfraujoch genießen.

Wir fuhren mit der Wengernalpbahn zur Wengernalp. Mit herrlichen Blicken auf das Jungfraujoch



Auf der Gletscherendmoräne Richtung Oberi Budalp

und später auf das Bergdorf Mürren stiegen wir auf überwiegend schattigen Wegen hinab zu den Trümmelbachfällen im Lauterbrunnental. Die weltweit steilste und autonom fahrende Bergbahn brachte uns zu unserem Zwischenziel, dem Bergdorf Mürren. Nach einer Mittagsrast in einem Gasthaus erreichten wir nach ca. 3 Stunden unser Tagesziel, die Rotstockhütte. Die Rotstockhütte steht auf 2.039 m am Fuße des Schilthorns auf der Boganggenalp, mit Aussicht auf ein wunderschönes Bergpanorama mit bekannten Gip-

feln wie Mönch und Jungfrau, inmitten einer einmaligen Alpenflora.

Gut gestärkt brachen wir so früh wie möglich zu unserer Königsetappe in alpines Gelände auf. Die landschaftlich sehr vielseitige Passwanderung führte uns in das hintere Kiental. Im Höhersteigen bleiben Gras und Blumen nach und nach zurück. Der Übergang lässt sich zwar erahnen, doch ist das Steigen auf dem rutschigen Schieferboden sehr beschwerlich. Dankbar waren wir darum für die Sicherungsseile und für die leiterartigen Treppen auf dem sehr steilen Abschnitt zur Passhöhe, der Sefinenfurgge 2.612 m. Danach nahmen wir den Weg über das Trogegg 2.340 m Richtung Gspaltenhornhütte mit unvergesslichen Blicken auf den Gamchigletscher. Beim ersten Schild, das in Richtung Etappenziel zeigte, nahmen wir nach der Mittagsrast den direkten Weg auf der Gletscherendmoräne Richtung Oberi Bundalp. Durch einen letzten Aufstieg über das Oberloch erreichten wir über Alpweiden die Oberi Bundalp und kurze Zeit später unser Etappenziel, die Bundalp 1.840 m. Der Bundalp ist eine Alp mit Käserei angegliedert. Ganz be-



Aufstieg zur Rotstockhütte

wusst lassen die Wirtsleute dem Haus seinen Charme, der uns in vergangene Zeiten zurückversetzt. Die Zimmer in einem Gebäude mit Stall versprühten nochmals Hüttenromantik. Nach einem reichlichen Frühstück hieß es Abschied nehmen.

Wir wanderten hinunter zu dem historischen Grandhotel Griesalp vom Jahr 1903 auf 1408 m. Auf der steilsten Postautostrecke Europas mit einem Gefälle von 28 Prozent vorbei an der Hexe mit Besen im Hexenkessel fuhren wir mit dem



Am Bachalpsee, Klaus Ruther und Helmut Magg

Postauto, das extra für diese Strecke gebaut wurde, nach Reichenbach im Kiental. Die sehr schmale Straße sowie die engen Kurven mit einzigartigen Tiefblicken waren sehr beeindruckend. Mit der SBB gelangten wir über Bern, Zürich nach Thayngen.

Wir sind uns alle einig, dass der Bärentrek zu den schönsten Wanderrouten der Schweiz gehört. Ich selbst empfinde es als großes Geschenk, dass wir alle glücklich und gesund diese Herausforderung gemeistert haben. Es ist mir eine sehr große Freude, dass auch Helmut mit seinen 86 Jahren sich gerne uns angeschlossen hat und als "junger Alter" sehr gekonnt vorausgegangen ist. Er ist jederzeit herzlich willkommen. Allen Mitwanderern sage ich nochmals ein herzliches "Dankeschön" für den entgegengebrachten Teamgeist. Ihr alle habt so zu der unvergesslich schönen Tour euren wertvollen Beitrag geleistet.

Anita Burth



Aufbruch Richtung Oberi Budalp, im Hintergrund der Gamchigletscher



Liebe Berg- und Wanderfreunde,

als Tourenwart möchte ich euch einen kurzen Rückblick auf unsere bergsportlichen Aktivitäten sowie Wanderungen im abgelaufenen Vereinsjahr geben.

Wie auch im Jahr zuvor, brachte der letzte Winter meist nur Schnee oberhalb von 1.400 Metern. Dies war somit nur für einen Teil der Wintersportler erfreulich.



Aufstieg zum Augsburger Höhenweg

Für die Freunde des alpinen Wintersports auf der Piste verlief die Saison recht positiv. So konnte unsere Ski- und Snowboardschule alle geplanten Freizeiten mit sehr guter Beteiligung durchführen. Auch Skitouren und der jährliche LVS- und Skitourenkurs, sowie ein Skitourenwochenende auf unserm Haus Don Bosco wurden durchgeführt. Leider waren die Schneebedingungen hierbei nicht immer besonders gut, dies hat uns aber nicht die Freude an den gemeinsamen Touren genommen. Das Team Nordic vermeldete im letzten Jahr beinahe einen Totalausfall. Alle geplanten Ausfahrten konnten nicht durchgeführt werden und das Spurgerät kam nicht zum Einsatz, so wurde alternativ am 1. Februar für einen Tag das Loipenstübel geöffnet und die Saison mit Suppe, Glühwein und Wurst beschlossen. Lediglich ein Langlaufwochenende für Jedermann mit geringer Beteiligung konnte stattfinden.

Mit der Durchführungsquote bei den Sommertouren sind wir hingegen sehr zufrieden. Mit über 90 % Durchführungsquote sind gegenüber dem Vorjahr mehr Touren durchgeführt worden. Von der kleinen Wanderung in der näheren Umgebung, über mehrtägige Ausfahrten bis hin zum verlängerten Wochenende im Elbsandsteingebirge und Berner Oberland war fast alles im Programm. Besonders freut uns, dass in diesem Jahr auch wieder Hochtouren im Programm waren und erfolgreich stattfinden konnten, so wurden in diesem Jahr der Galenstock und der Piz Kesch erfolgreich bestiegen. Auch waren weitere alpine Highlights wie der Augsburger Höhenweg im Programm. Ergänzend wurden auch diverse Ausbildungskurse angeboten. So war für jedes Alter etwas dabei. Egal ob zu Fuß auf Wanderwegen, mit Sicherung am Klettersteig, oder am Seil (beim Klettern oder auf dem Gletscher), jeder konnte auf seine bevorzugte Art und Weise an unseren Touren teilnehmen. Sehr glücklich sind wir darüber, dass bis auf kleinere Blessuren unser Tourenprogramm weitgehend unfall- und verletzungsfrei verlaufen ist. Dies ist auch dem umsichtigen Handeln unserer engagierten Tourenführer zu verdanken. Einen herzlichen Dank hierfür.

Wir suchen auch weiterhin engagierte Personen, welche eine Ausbildung, z.B. zum Wanderleiter, absolvieren möchten, nur durch engagierte Mitglieder können wir unser Angebot auf dem gewohnten Niveau halten.

Die genauen Daten der Statistik finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Mit unserem Tourenprogramm 2026 haben wir wieder ein umfangreiches Angebot zusammengestellt und hoffen, dass für jeden etwas dabei ist. Ich freue mich über eine rege Teilnahme, und vielleicht sehen wir uns ja auf einer der Touren.

Bertram Große Tourenwart

Tourenstatistik 2025

Wintersaison (Skitouren, Schneeschuhwanderungen, Langlauf)

13	Touren insgesamt	100 %		
11	Touren durchgeführt	84,6 %		
1	ausgefallen wegen schlechtem Wetter bzw. Schneelage			
1	1 ausgefallen, da kein Teilnehmer			
0	ausgefallen, auf Grund Corona	o %		
258	Teilnehmer insgesamt	100 %		
236	DAV-Mitglied der Sektion	91,5 %		
0	DAV-Mitglied einer anderen Sektion	o %		
22	kein DAV Mitglied	8,5 %		
23,5	durchschnittl. Teilnehmer pro Tour			

Sommersaison (Wanderungen, Bergtouren, Klettern, Mountainbike):

79	Touren insgesamt	100 %
72	Touren durchgeführt	91,1 %
2	ausgefallen wegen schlechtem Wetter	2,5 %
1	ausgefallen, da kein Teilnehmer	1,3 %
4	ausgefallen, auf Grund Tourenführer	5,0 %
846	Teilnehmer insgesamt	100 %
691	DAV-Mitglied der Sektion	81,7 %
29	DAV-Mitglied einer anderen Sektion	3,4 %
126	kein DAV Mitglied	14,9 %
11,8	durchschnittl. Teilnehmer pro Tour	

Stand Oktober 2025







TOP-LOKALVERSORGER

Stadtwerke Pfullendorf GmbH



www.stadtwerke-pfullendorf.de

ENERGIE FÜRS LEBEN

Aktuelle Infos im Netz: www.dav-pfullendorf.de

Hinweise zum Tourenprogramm 2026

Für das kommende Jahr 2026 ist es den Tourenführern und Spartenleiter wieder gelungen, unseren Mitgliedern ein umfangreiches Wander- und Tourenprogramm zusammenzustellen. Alle Aktivitäten sind detailliert innerhalb der verschiedenen Kategorien (Wandern, Bergtouren, Skitouren, Skikurse etc.) kalendarisch geordnet. So finden Sie z.B. alle Wanderungen, aufsteigend nach Datum unter der Rubrik: Wanderungen, Als zusätzliche Übersicht dient weiterhin der 4-seitige Flyer, in welchem das gesamte Angebot in Kurzform **chronologisch** aufgeführt ist. Alle Wanderungen und Touren versuchen wir zeitnah in der örtlichen Presse anzukündigen, ob dies jedoch immer möglich ist, können wir nicht garantieren.

Alle Aktivitäten und die entsprechenden Kontaktpersonen finden Sie deshalb ebenfalls auf unserer Homepage. Etwaige Programmänderungen sind der Sektion vorbehalten und werden ebenfalls unter "NEWS" auf der Homepage aktualisiert. Einige Wanderungen werden wieder gemeinsam mit der Ortsgruppe Pfullendorf des Schwäbischen Albvereins durchgeführt. Diese erfolgreiche Kooperation werden wir weiterhin praktizieren.

Bei zweifelhaften Wetterbedingungen können Touren kurzfristig abgesagt oder verlegt werden. Hier entscheidet der Tourenführer. In Zweifelsfällen setzten Sie sich mit diesem in Verbindung oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.dav-pfullendorf.de.

Jeder, der über eine mittlere Leistungsfähigkeit und normale Bergsteigerbekleidung verfügt, kann an den Wanderungen und leichten Bergtouren teilnehmen. Sofern spezielle Anforderungen an die Teilnehmer bezüglich Kondition, Technik und Ausrüstung gestellt werden, wird dies deutlich zum Ausdruck gebracht. Sollten Sie Schwierigkeiten haben, Ihre Leistungsfähigkeit richtig einzuordnen, nehmen Sie bitte vor der Tour unbedingt Kontakt mit dem Tourenführer auf. Jede Bergtour setzt ein gewisses körperliches Training voraus.



Demonstration Feinsuche mit LVS

Bergsport ist nie ohne Risiko! Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Tour oder Ausbildung (Skikurs, Kletterkurs etc.) grundsätzlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter oder Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion selbst, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Insbesondere ist eine Haftung der Ausbilder und Tourenleiter oder der Sektion wegen Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen. Wir empfehlen generell den Abschluss einer Auslands-Krankenschutz-Versicherung, die zumindest Kosten abdeckt, die von der eigenen Krankenkasse nicht erstattet werden.

Nichtmitglieder, welche als Gast an einer Sektionstour teilnehmen, beteiligen sich auf eigenes Risiko. Diese Personen sind nicht über den DAV versichert. Der jeweilige Tourenführer entscheidet selbst, ob das Nichtmitglied an seiner Tour teilnehmen kann. Wir bitten hierbei um Verständnis.

Unfallursache Nr. 1 beim Bergsteigen ist das Wetter. Haben Sie den Mut zur Umkehr. Holen Sie vor Ihrer Berg- oder Skitour den Wetter- oder Lawinenbericht bei den entsprechenden Stellen ein. Die wichtigsten Adressen finden Sie in dieser Broschüre.

Ausrüstung ist nicht alles, doch wirkt sich eine richtige und zweckmäßige Ausrüstung besonders dann positiv aus, wenn die äußeren Bedingungen nicht ideal sind. Prüfen Sie vor einer Bergtour Ihre persönliche Ausrüstung auf Vollständigkeit und Funktion. Sie ersparen sich dadurch viel Ärger. Orientieren Sie sich an der Ausrüstungsliste in diesem Heft. Achten Sie auf richtiges und gutes Schuhwerk. Es müssen nicht gleich steigeisenfeste Tourenstiefel sein, doch Turnschuhe

oder Ähnliches haben schon auf leichten Bergwanderungen nichts zu suchen.

Fahrten, Treffpunkt, Kosten: Allgemeiner Treffpunkt für Fahrten in die Tourengebiete ist, sofern im Programm nichts anderes angegeben, der Stadtgarten-Vorplatz in Pfullendorf. Die Fahrten erfolgen überwiegend mit Privat-PKW; aus Kosten- und Umweltgründen generell in Fahrgemeinschaften.

Die Mitfahrer beteiligen sich an den Fahrtkosten. Als allgemeine Orientierung kann derzeit von **0,30 EURO pro Kilometer und PKW** ausgegangen werden. In diesem Betrag sind die Benzinkosten sowie ein Teil der Nebenkosten abgedeckt. Im Juli 2018 wurde ein Vereinsbus (VW-Bus, 9-Sitzer) angeschafft. Dieses Fahrzeug kann für Fahrten zu Sektionstouren genutzt werden. Die Kilometerpauschale inklusive aller Kosten beträgt **0,50 EURO je Kilometer.** Die vorherige Beantragung durch den Tourenorganisator ist hierzu erforderlich.



Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
		Allgemeine Veranstaltungen	
29. September 2025 – 23. März 2026		Fit durch den Winter Mit Trainingsformen zur Forderung Kraft und Kraftausdauer - Beweglichkeit und Flexibilität, Koordination und Entspannungstechniken. Ganz wichtig viel Spaß in der Gruppe. Bitte Gymnastikmatte, Handtuch und gute Laune mitbringen. Kosten: 3,00 EUR Sektionsmitglieder, 5,00 EUR Nichtmitglieder Jeden Montag von 19:30 – 21:00 Uhr in der Sporthalle Sechslinden (linker Gymnastikraum). Kontakt: Claudia Restle, Tel. 0152/06475236	
Im Frühjahr 2026		Multivisionsvortrag Referent und Ort werden noch bekannt gegeben.	
15. April 2026		Jahreshauptversammlung im "Dienstleistungszentrum Pfullendorf" in Pfullendorf, Beginn 19:00 Uhr	
24. – 26. April. 2026		Hüttenputz / Haus Don Bosco in Au (A) am Sonntag: Wanderung oder Skitour nach Vereinbarung Anmeldung bei: Siegfried Eisenreich, Tel. 07552/938253	
Oktober / November 2026		Multivisionsvortrag Referent und Ort werden noch bekannt gegeben.	
Im Herbst 2026		Skibasar Genauer Termin wird noch bekannt gegeben.	
13. – 15. November 2026		Hüttenputz / Haus Don Bosco in Au (A) am Sonntag: Wanderung oder Skitour nach Vereinbarung Anmeldung bei: Siegfried Eisenreich, Tel. 07552/938253	
	:	Skischule / Skischule / Ski-Freizeiten	
23. Dez. 2025 – 31. Dez. 2025		Weihnachts-Ferien, Haus Don Bosco in Au (A) reserviert nur für Mitglieder, Anmeldung Online über die Homepage	
01. – 05. Januar 2026		Kinderskifreizeit, Haus Don Bosco (A) Anmeldung hierzu siehe die Vereinshomepage: https://dav-pfullendorf.de/gruppen/skischule, ANM	
15. – 18. Januar 2026		Erwachsenenskifreizeit mit Ski- u. Snowboardkurs, Haus Don Bosco in Au (A) Anmeldung hierzu siehe die Vereinshomepage: https://dav-pfullendorf.de/gruppen/skischule, ANM	
20. – 22. Februar 2026		Erste Familienskifreizeit mit Ski- und Snowboardkurs, Haus Don Bosco (A) Anmeldung siehe hierzu die Vereinshomepage: https://dav-pfullendorf.de/gruppen/skischule, ANM	
13. – 20. Februar 2026		Fasnet-Ferien, Haus Don Bosco in Au (A) reserviert nur für Mitglieder, Anmeldung Online über die Homepage	
06. – 08. März 2026		Zweite Familienskifreizeit mit Ski- und Snowboardkurs, Haus Don Bosco (A) Anmeldung siehe hierzu die Vereinshomepage: https://dav-pfullendorf.de/gruppen/skischule, ANM	



Termin	Kategorie Ausrüstung		Gehzeiten Aufstieg
28. März – 06. April 2026		Oster-Ferien, Haus Don Bosco in Au (A) reserviert nur für Mitglieder, Anmeldung Online über die Homepage	

Wintertouren: Skitouren / Skilanglauf / Schneeschuhwanderungen

Skitouren / Skitangtaur / Schneeschuhwanderungen			
Lust auf Skitouren und Mitglied im DAV Pfullendorf: je nach Schnee- und Wetterlage werden auch kurzfristig Skitouren nach Absprache angeboten. Hierzu haben wir auch eine WhatsApp-Gruppe. Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 0172/3574608			
12. – 14. Dezember 2025	StL-StM 1/3/12	LVS- und Skitourenkurs / Haus Don Bosco in Au (A) Inhalt: Theorie, Pieps-Up (Umgang mit LVS-Gerät) Kleinere Touren, Praxis-Übungen, gut auch für Anfänger geeignet. Leitung: Benjamin Schwarzenbach, bei Fragen E-Mail: benjamin.schwarzenbach@dav-pfullendorf.de oder Tel. 0041762610802, Anmeldung: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav- pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022 Anmeldung auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	bis 4 Std. bis 900 HM
28. Dezember 2025	LL	Langlauftour: Gosheim / Schwäbische Alb (D) Führung: Bene Kaister, Tel. 07552/7814, ANM bis 26. Dezember 2025	4 Std.
05. Januar 2026	LL	Langlauftour: Meßstetten Alter Hau / Schwäbisch Alb (D) Führung: Markus Schenzle, Tel. 07552/408297, ANM bis 03. Januar 2026	4 Std.
09 11. Januar 2026		Skilanglauf-Wochenende im Bregenzerwald, Haus Don Bosco in Au (A) Skilanglauf-Kurse und begleitete Skilanglauf-Ausfahrten (Klassische Technik und Skating), Informationen: https://www.dav-pfullendorf.de/gruppen/skilanglauf Kontakt: Markus Schenzle, Tel. 07552/408297 oder Email: team-nordic-pfullendorf@web.de Anmeldung bis 26. Dezember 2025	
11. Januar 2026	StM 1/12	Skitour: Riedkopf (2.552 m) / Montafon (A) AP: Gargellen (1.470 m) Kontakt: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022, Anmeldung auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	4,5 Std. 1.150 HM
25. Januar 2026	StL 1/12	Einsteigerskitour: Von Schröcken zum Körbersee und Saloberjoch / Bregenzerwald (A) Lust auf Skitouren, aber es noch nicht ausprobiert, dann einfach melden, Ausrüstung kann vom Verein ggf. aus- geliehen werden Kontakt: Martin Strüber, Tel. 07552/97851, ANM	2 Std. 400 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg	
30. Januar – 01. Februar 2026	StL-StM 1/3/12	Skitouren im Bregenzerwald bzw. Ersatztermin: LVS-und Skitourenkurs / Haus Don Bosco in Au (A) Falls der LVS-Kurs am 12. – 14. Dezember 2025 nicht stattfinden kann, wird dieser ab diesem Termine nachgeholt. Ansonsten findet an dem Termin Skitouren im Bregenzerwald statt, Stützpunkt ist das Haus Don Bosco Anmeldung: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022 Anmeldung auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	bis 4 Std. bis 1.000 HM	
o8. Februar 2026	SST L	Schneeschuhwanderung Gosheim / Schwäbische Alb (D) AP: Gosheim – Tour je nach Schneelage Ausrüstung: Stöcke und Schneeschuhe (Ausleihe möglich) Kontakt: Udo Lutz, Tel. 07575/2281, ANM bis 31. Januar 2026	4 Std.	
22. Februar 2026	StL 1/12	Skitour: Ragazerblanken / Bregenzerwald (A) AP: Parkplatz Wallisgaden in Damüls (für Anfänger sehr gut geeignet) Kontakt: Martin Strüber, Tel. 07552/97851, ANM	3,5 Std. 700 HM	
25. Februar 2026	LL	Langlauftour: Isny / Allgäu (D) Führung: Klaus Epple, Tel. 07552/6465, ANM bis 23. Februar 2026	4 Std.	
27. Februar bis 01. März 2026	StL-StM 1/3/12	Skitouren im Bregenzerwald / Vorarlberg (A) Stützpunkt: Haus Don Bosco in Au, Skitouren nach Absprache, gut auch für Anfänger geeignet. Leitung: Benjamin Schwarzenbach, bei Fragen E-Mail: benjamin.schwarzenbach@dav-pfullendorf.de oder Tel. 0041762610802, Anmeldung: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022 Anmeldung auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	bis 4 Std. bis 1.000 HM	
15. März 2026	StM 1/12	Skitour: Vergaldener Schneeberg (2.588 m) / Montafon (A) AP: Gargellen (1.470 m) Kontakt: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022, Anmeldung auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	4-5 Std. 1.100 HM	
Wanderu	Sommertouren: Wanderungen / Bergwanderungen / Bergtouren / Hochtouren / Klettersteigtouren			

13. Januar b 31. März 20		Jeden Dienstag Mittag: Wanderun dorf Treffpunkt: 13:45 Uhr, Busbahnho Strecke wird am Treffpunkt bekan möglich mit kleiner Einkehr, auch herzlich willkommen. Kontakt: Alfi 07552/6788, ANM	f Pfullendorf nt gegeben, wenn Nichtmitglieder sind	
-----------------------------	--	---	---	--





Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
29. März 2026	W 1	Randentour mit zwei Türmen bei Schaffhausen (CH) AP: Beringen – Siblinger Randenturm – Randenhaus – Beringer Randenturm – Beringen - AP Tourenführerin: Manuela Heitzmann, Tel. o162/9580300, ANM	6 Std 750 HM 16 Km
12. April 2026	W 1	Wanderung am Westlicher Bodensee / Bodensee (D) AP: Hödingen – Überlingen – Süssenmühle – Sipplingen – Haldenhof – AP Tourenführer: Klaus Ruther, Tel. 07771/5683, ANM bis 11. April 2026	6 Std. 300 HM 18 km
19. April 2026	W 1	Schindertürle "rechts der Donau" / Donautal (D) AP: Sigmaringen – Zug nach Beuron – Wanderung rechts der Donau bis Sigmaringen mit Mittagseinkehr Tourenführer: Heiko Rauser, Tel. 07575/927415 oder E-Mail: heiko.rauser@mail.de, ANM bis 18. April 2026	800 HM 33 km
Mai bis Oktober 2026	W/BL 1	Senioren unterwegs, zusätzlich unter der Woche (meist am Mittwoch) verschiedene Wanderungen oder leichte Bergtouren für Senioren (aber auch für andere Mitglieder, die Zeit haben). Ankündigung: kurzfristig in lokaler Presse bzw. Homepage Kontakt: Klaus Epple, Tel. 07552/6465, ANM	
01. Mai 2026	W 1	Traditionelle Maientour / Oberer Linzgau (D) Genauer Verlauf wird noch bekannt gegeben, Einkehr oder Grillen zur Mittagszeit vorgesehen. Tourenführer: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377 oder E-Mail: karl.michelberger@dav-pfullendorf.de, ANM bis 24. April 2026 auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	bis 4 Stunden
03 - 10. Mai 2026	W	Wanderwoche auf der Insel Korsika (F) SP: Feriendorf zum "Störrischen Esel", Calvi Kontakt: Charlotte Zoller, Tel. 07552/7637, E-Mail: char- lottezoller@hotmail.com Frühbucherkonditionen bis Ende Januar 2026, ANM	
10. Mai 2026	W/BL 1	Drei Tausender der Schwäbischen Alb (D) Ap: Gosheim – Lemberg (1.015m) – Hochberg (1.009m) – Oberhohenberg (1.011m) – AP Kontakt: Udo Lutz Tel. 07575/2281, ANM bis 09. Mai 2026	4 Std 260 HM 10 Km
11. – 16. Mai 2026	BL 1/3	Via dei Monti Lariani / Weitwandern über dem Comer See (I) AP: Sorico - Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln - kleine Wanderung - Hotel Europa (Übern.) - Rifugio Dalco (Übern.) - Grotto Dangri - Dosso del Liro - Agriturismo il Fonte Mariella (Übern.) - Fonte Mariella - Gallo Forcello - Kirche St. Anna - Garzeno - Hotel De Jean (Übern.) - Kirche San Bernardo - Alpe Sumero - St. Amate - Rifugio Menaggio (Übern.) - Barna - Codogna, Agritourismo Vecchia Cioderia, dort Einkehr, anschließend Heimreise. Kontakt: Anita Burth, Tel. 07552/409485, anita.burth@t-online.de, ANM bis 18. Dezember 2025	bis 8 Std. bis 1.300 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
14. Mai – 17. Mai 2026	BM 1	Elbsandsteingebirge / Böhmische Schweiz (D) Unterbringung im Hotel Forsthaus, Bad Schandau 1.Tag: Berggasthaus Falkennest – Pravcicka Brana / 2.Tag: Wanderung zum Prebischtor mit Edmundsklamm und Kramnitzklamm / 3.Tag: Aussichtspunkt Schnee- bergblick – Blick auf das Schloss Decin Tourenführerin: Maria Prütting, Tel. 07552/9289374, E-Mail: maria.pruetting@dav-pfullendorf.de, ANM bis 15. April 2026	bis 5,5 Std. bis 450 HM
17. Mai 2026	W 1	Frühjahrswarmlauftour / Linzgau (D) AP: Aftholderberg – Egg – Lautenbach – Aach-Linz – AP Kontakt: Engelbert Sittler, Tel. 0152/34773780 oder E- Mail: engelbertsittler@web.de, ANM	4 Std. 12 km
31. Mai 2026	W 1	Wanderung auf dem Bodanrück / Bodensee (D) AP: Möggingen – Liggeringen – Hof Höfen – Mindelsee – AP Tourenführer: Klaus Ruther, Tel. 07771/5683, ANM bis 30. Mai 2026	6 Std. 300 HM 20 km
Juni / Juli 2026	H 1/3/10/11	Hochtourenwochenende in der Schweiz (CH) Termin, Stützpunkt und Tour wird noch bekannt gegeben. Tourenführerin: Regina Thum Tel.: 0151/16595963, E-Mail: regina.thum@gmail.com, ANM bis 30. April 2026	bis 7 Std. bis 1.200 HM
07. Juni 2026	BM 1	Bergwanderung Grünten (1.737 m) / Allgäuer Alpen (D) AP: Rettenberg - Wagneritz - Alpe Kammeregg - Jägerdenkmal auf dem Grünten - Hochwartspitze und Sender Grünten - Grüntenhaus - Blick auf die Allgäuer Alpen – AP Tourenführer: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377 oder karl.michelberger@dav-pfullendorf.de, ANM bis 27. Mai 2026, auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	6 Std. 14 km 1.040 HM
14. Juni 2026	BM 1	Rundtour vom Visalpsee über Schrecksee und Landsberger Hütte / Tannheimer Tal (A) AP: Visalpsee – Hintere Schafwanne – Kuhdachsattel – Kastenjoch – Steinkarspitze – Lachenjoch – Landsberger Hütte – Schrecksee – Visalpsee – AP Tourenführer: Udo Lutz Tel. 07575/2281, ANM bis 12. Juni 2026	7 Std 1.100 HM 16 Km
21. Juni 2026	BL 1	Mörzelspitze (1.830m) / Bregenzer Wald (A) AP: Parkplatz oberhalb Kobelalpe – Goslaerkopf – Leunenkopf – Mörzelspitze – AP Tourenführerin: Manuela Heitzmann, Tel. 0162/9580300, ANM	7 Std. 650 HM 14 Km

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
26. – 28. Juni 2026	BL 1/3	Blumen, Kräuter und Beeren – Naturkundliches Wanderwochenende im Bregenzerwald / Haus Don Bosco (A) Wir erkunden die Natur und bestimmen Pflanzen auf Touren im schönen Bregenzerwald. Auch unternehmen wir eine Führung im Kräutergarten Holdamoos. Organisiert durch unsere Naturschutzreferentin Eva Gemmel. Tourenführer und Anmeldung: Oliver Schraut, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder Tel. 07552/929022, ANM bis 31. Mai 2026, auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	4 Std. 500 HM
26 28. Juni 2026	BM 1	3-tägige Tour im Vinschgau / Laaser Tal (I) AP: Wasserfallhütte (Selbstversorgerhütte) - am 27.06. werden zwei Touren auf den Saurüssel (2.727m) und den Taitschroi (3.136m) angeboten. Tourenführer: Andreas Kleiner, Tel. 0152/38570254, ANM bis 30. Januar 2026 auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	7 Std. 1.140 HM
02. – 05. Juli 2026	H 1/3/10/11	Eiskurs - Gletscherkurs / Urner Alpen (CH) Stützpunkt: Tierberglihütte SAC (2.795 m) Kurs in Theorie u. Praxis, Gehen mit Steigeisen, in Seilschaft in vergletschertem Gelände, Spaltenbergung, einrichten von Fixpunkten in Schnee und Eis, sowie Selbstrettung bei Spaltensturz sofern möglich: Durchführung einer gemeinsamen Tour. Kursgebühr: 80,00 ¤ Sektionsmitglieder bzw. 120,00 ¤ Nichtmitglieder, Ausrüstung kann in beschränktem Umfang geliehen werden. Leitung: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de, ANM bis 31. Mai 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	bis 6 Std. bis 1.000 HM
05. Juli 2026	BM 1	Großer Daumen (2.280 m) / Allgäuer Alpen (D) AP: Hinterstein – Schwarzenberghütte – Engeratsgundalpe – Türle – Großer Daumen – Laufbichlsee – Engeratsgundsee – AP Tourenführer: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377 oder karl.michelberger@dav-pfullendorf.de ANM bis 26. Juni 2026, auch über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	4,5 Std 11 km 840 HM
09. – 13. Juli 2026	W 1	Genusswandern in Graubünden - 5-tägige Busreise nach Davos (CH) Einfache und anspruchsvolle Wanderungen mit Maria Prütting und Charlotte Zoller. Separate Ausschreibung anfordern. Kontakte: Charlotte Zoller, Tel. 07552/7637, Mail: charlottezoller@hotmail.com oder Maria Prütting, Mail: maria.pruetting@dav-pfullendorf.de	

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
10 12. Juli 2026	Rad	Radausfahrt mit Tourenrädern nach Au / Bregenzerwald, Haus Don Bosco in Au (A) Streckenlänge am Freitag und Sonntag jeweils ca. 125 km Kontakt: Markus Schenzle, Tel. 07552/408297 oder Email: markus.schenzle@dav-pfullendorf.de, ANM bis 28. Juni 2026	125 km
10. – 12. Juli 2026	BS 1/3	Gross Düssi (3.256m) / Maderanertal (CH) AP: Bristen Golzern – Hinterbalmhütte (Übern.) – Gross Düssi - Tschingelseeli - Hinterbalmhütte (Übern.) - AP Tourenführer: Heiko Rauser, Tel. 07575/927415 oder E-Mail: heiko.rauser@mail.de, ANM bis 07. Juni 2026	bis 8 Std. bis 1.500 HM
13. – 17. Juli 2026	BL 1/3	Meraner Höhenweg / Südtirol (I) Anreise nach Katharinaberg - Taxi nach Dorf Tirol - Seilbahn zur Hochmuth - Wanderung Berggasthaus Walde (Übern.) - Berggasthaus Brunner – Magdfeld – Matatz - Berggasthaus Valtelehof (Übern.) - Christ-Waaler Hütte – Matatzer- und Ulfaser Waalweg zur Ulfaser Alm – Außerhütt - Linienbus nach Pfelders - weiter nach Zeppichl zum Mountain Resort Zeppichl (Übern.) - Stettiner Hütte – Eisjöchl – Eishof (Übern.) - durch das Pfossental zum Vorderkaser – Montforterhof – Katharinaberg, anschließend Heimreise Kontakt: Anita Burth, Tel. 07552/409485, anita.burth@t-online.de, ANM bis 31. Januar 2026	bis 7 Std. bis 1.200 HM
22. – 26. Juli 2026	BM / KS 1/3/5	Durchquerung der Brenta via Klettersteige A bis C, Via delle Bocchette / Dolomiti di Brenta (I) AP: Madonna di Campiglio Erfahrung im Klettersteiggehen so wie gute Kondition und Ausdauer erforderlich, ggf. Steigeisen und Pickel (je nach Verhältnissen). Fragen und Anmeldung bei Tourenführer: Heiko Rauser, Tel. 07575/927415 oder E-Mail: heiko.rauser@mail.de, ANM bis 21. Juni 2026	bis 16 km bis 1.000 HM Auf bis 1.600 HM Ab
25. – 26. Juli 2026	BM 1/3	Altmann (2.435 m) / Alpstein (CH) AP: Wildhaus (1.090 m) – Chreialp – Zwinglipasshütte (1.999 m) – Altmann (2.435 m / T4+ / UIAA I) – Zwinglipasshütte (1.999 m / Übern.) – Mutschensattel – Saxer Lücke – Fälensee – Bogartenlücke – Wasserauen (900 m). Bergtour auf den zweihöchsten Berg des Alpsteins, Bergwege mit Schwierigkeit bis T4+ und leichter Kletterei UIAA I, es ist geplant die Anreise mit der Bahn (SBB) und Postbus durchzuführen. Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de, ANM bis 10.Juli 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	7 Std. bis 1.500 HM



Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
31. Juli – 02. August 2026	BM-BS 1/3	Pizzo Campo Tencia (3.072 m) / Tessin (CH) AP: Dalpe (1.192 m) – Capanna Campo Tencia SAC (2.140 m / Übern.) – Bocchetta di Crozlina (2.864 m) – Pizzo Campo Tencia (T4+, UIAA I) – Capanna Campo Tencia SAC (2.140 m / Übern.) – Capanna Leit – Lago Tremorgio (1.849 m) – Bergstation Seilbahn (Rodi) – Talfahrt mit Seilbahn nach Rodi (1.365m). Bergtour auf den höchsten Berg des Tessins, Bergwege mit Schwierigkeit T4+ und leichter Kletterei UIAA I, es ist geplant die Anreise mit der Bahn (SBB) und Postbus durchzuführen. Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de, ANM bis 17. Juli 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	6 Std. bis 1.000 HM
31. Juli – 03. August 2026	F 1/3	Familienfreizeit auf dem Don Bosco Haus in Au (A) Wir wollen gemeinsam als Familiengruppe mit Groß und Klein aktiv die Zeit in den Bergen gestalten: ob Wandern, Bergsteigen, Spielplätze besuchen, kombiniert mit der Bregenzerwald Card kann alles dabei sein. Anmeldung: Tanja Barth, Tel. 0174 9060479, E-Mail: Barth-Tanja@web.de, ANM bis 15. Juni 2026	
07. – 14. August 2026	W/BL 1/3	Tourenwoche auf dem Haus Don Bosco in Au (A) Verschiedene Wanderungen, leichte Bergtouren und auch anspruchsvollere Touren je nach Teilnehmer, Familien willkommen, komplett mit Verpflegung (Halbpension) Kontakt: Oliver Schraut, bevorzugt per E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder alternativ Tel. 07552/929022, Anmeldung bis 31. Juli 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	
09. – 10. August 2026	KS 1/3/5	Klettersteiggehen in Theorie und Praxis / Vorarlberg (A) Sonntag: Theorie, Montag: praktische Übungen an einem leichten Klettersteig auf das Karhorn (Hochtannberg) / Stützpunkt: Haus "Don Bosco" in Au komplett mit Verpflegung (HP) / Kursgebühr: 15,00 EUR Sektionsmitglieder bzw. 25,00 EUR Nichtmitglieder Leitung: Oliver Schraut, bevorzugt per E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder alternativ Tel. 07552/929022, Anmeldung bis 31. Juli 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	7 Std. 900 HM
29. August 2026	BM 1	Gratwanderung Neuenalpspitz (1.817 m) zum Windenpass / Alpstein (CH) AP: Alt Sankt Johann - Bodenberg – Neuenalpspitz (1.817 m) – Windenpass – Bodenberg – Alt Sankt Johann – AP Tourenführer: Udo Lutz Tel. 07575/2281, ANM bis 27. August 2026	7 Std. 1.100 HM 16 km

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
04. – 09. September 2026	BM 1/3	Rundtour durch den wilden Osten der Zillertaler Alpen (A) AP: Krimml – Krimmler Tauernhaus – Birnlückenhütte – Plauener Hütte – Richterhütte – Zittauer Hütte – AP Kontakt: Bertram Große, per Mail: bertram.grosse@dav-pfullendorf.de ANM bis 31. Januar 2026	bis 7 Std. bis 1.400 HM
13. September 2026	W	Traufgang "Felsenmeersteig / Schwäbische Alb (D) AP: Wanderparkplatz Albstadt-Burgfelden – die Königstour unter den Traufgängen – Böllat – Schalksbachquelle - Schalksburg – Lautlingen – Heersberg – Burgelden - AP Tourenführer: Andreas Kleiner, Tel. 0152/38570254, ANM bis 10. September 2026	6 Std. 750 HM 17 km
19. September 2026	KS 1/5	Klettersteig: Klettersteig im Montafon (A) AP: Klettersteig mit Schwierigkeit von max. C/D Tour in Absprache mit den Teilnehmern (Gemeinschaftstour) Tourenführer: Oliver Schraut, bevorzugt per E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder alternativ Tel. 07552/929022, ANM bis 12. September 2026 auch über die Homepage www.dav-pfullendorf.de	bis 6 Std. bis 900 HM
27. September 2026	W 1	Rundtour Großschönach - Heiligenberg (D) AP: Großschönach - Ramsberg - Heiligenberg - Heiligenholz - Katzensteig - AP Kontakt: Engelbert Sittler, Tel. 0152/34773780 oder E-Mail: engelbertsittler@web.de, ANM bis 13. September 2026	5 Std. 18 km





Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
o3. Oktober 2026	BM 1	Rundtour Rigi – Schönster Aussichtsberg (CH) AP: Seilbahnstation Weggis – Känzeli – Rigi Kulm – Weggis-AP Kontakt: Udo Lutz Tel. 07575/2281, ANM bis 02. Oktober 2026	5 Std. 1.200 HM 15 km
11. Oktober 2026	W	Bergsteig Fridingen / Donautal (D) AP: Bergsteig bei Fridingen – Fridingen – Gansnest – Kolbinger Höhle – Mühlheimer Felsenhöhle – Mühlheim – Kirchenruine Maria Hilf – AP Tourenführerin: Manuela Heitzmann, Tel. o162/9580300, ANM	6 Std. 500 HM 17 km
25. Oktober 2026	W 1	Abschlusswanderung im Donautal (D) Genauer Verlauf wird noch bekannt gegeben, Einkehr während der Tour oder als Abschluss ist vorgesehen. Tourenführer: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377 oder karl.michelberger@dav-pfullendorf.de ANM bis 16. Oktober 2026, auch über die Homepage www.dav-pfulendorf.de	bis 5 Stunden
		Klettern: Kletterturm und Sportklettern	
28. März 2026	K	Saisoneröffnung am Kletterturm Kontakt: Birgit Rauser, Tel. 07575/927415, ANM	
05. April 2026	K	Sportklettern in Vorarlberg (A) Der genaue Fels wird festgelegt, sobald die Teilnehmerliste feststeht. Toprope ist auch möglich. Möglichst sonnige Ausrichtung. Die Klettergärten sind dort gut abgesichert. Kennenlernen eines anderen Klettergartens, erste oder erweiterte Erfahrungen am Fels sammeln und einfach nur zusammen Spaß haben. Zwingend erforderlich: Sicherungstechnik beherrschen Alternativtermin aufgrund schlechten Wetters (nasser Fels): nach Absprache Kontakt: Sarah Ziebold, Tel. 0151/68110034 (WhatsApp oder Signal Nachricht wird favorisiert) ANM	
18. April 2026	K	Kletterkurs "Toprope" am Kletterturm für Anfänger Erlernen des Sicherns mit Halbautomat und selbständiges Klettern an künstlichen Kletteranlagen. Samstag von 09:00 – 17:00 Uhr. Erwerb des Kletter- scheins "Toprope" ist möglich. Kursgebühr: Sektionsmitglieder 30,00 EUR / Nichtmit- glieder 60,00 EUR Leitung: Sascha Börner, Tel. 0174/3839340, ANM bis 29. März 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
29. April + 06. + 13. + 20. Mai 2026	К	Kletterkurs "Toprope" für Kinder und Jugendliche am Kletterturm ab ca. 10 Jahre Erlernen des Sicherns mit Halbautomat und selbständiges Klettern an künstlichen Kletteranlagen. Abschluss mit Prüfung zur Ausstellung des Kletterscheins möglich. Kursgebühr: Sektionsmitglieder: 20,00 EUR / Mitglieder der Jugendgruppe 15,00 EUR / Nichtmitglieder: 30,00 EUR Begrenzung auf 12 Personen. Leitung: Oliver Schraut, bevorzugt per E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de oder alternativ Tel. 07552/929022, ANM bis 22. April 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	
09. + 10. Mai 2026	К	Kletterkurs "Vorstieg" am Kletterturm Erlernen des Sicherns mit Halbautomat und selbständiges Vorsteigen an künstlichen Kletteranlagen. Samstag von 09:00 bis 16:00 Uhr und Sonntag von 09:00 bis 14:00 Uhr. Erwerb des Kletterscheins "Vorstieg" ist möglich. Kursgebühr: Sektionsmitglieder 30,00 EUR / Nichtmitglieder 60,00 EUR Leitung: Marc Vögele, Tel. 01702/890309, ANM bis 26. April 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	
12. – 13. Juni 2026	K	Kletterkurs Fels mit Mehrseillängen (im Donautal) Einführung und praktische Übungen am Kletterturm, anschließend leichte Klettertouren am Felsen (Donautal). Grundkenntnisse werden vorausgesetzt (z.B. Kletterschein Vorstieg). Kursgebühr: Sektionsmitglieder 30,00 EUR / Nichtmitglieder 60,00 EUR Leitung: Martin Hensler, Tel. 07578/933477, E-Mail: martinhensler@gmx.de, ANM bis 31. Mai 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	
21. Juni 2026	K	Kletterkurs "Die Technik macht's – Klettertechnik verbessern" am Kletterturm Du kletterst bereits und kannst im Vorstieg sichern (Kletterschein "Vorstieg"), die eine oder andere Stelle macht dir aber Schwierigkeiten oder du möchtest einfach weiterkommen, dann bist du hier richtig. Maximal acht Teilnehmer. Kursgebühr: Sektionsmitglieder 30,00 EUR / Nichtmitglieder 60,00 EUR Leitung: Werner Laicher, Tel. 0152/01502163, ANM bis 01. Juni 2026 über Homepage: www.dav-pfullendorf.de	
17. Juli 2026	К	Lange Kletternacht am Kletterturm Klettern so lange die Finger mitmachen und gemütliches Beisammensein mit Grillmöglichkeit. Kontakt: Birgit Rauser, E-Mail: birgit.rauser@dav-pfullendorf.de, Tel. 07575/927415	
31. Oktober 2026	К	Saisonabschluss am Kletterturm Kontakt: Birgit Rauser, E-Mail: birgit.rauser@dav-pfullendorf.de, Tel. 07575/927415 ANM	





Jugendgruppe

Unsere Angebote für Mitglieder der Jugendgruppe:				
Allgemeine Information		Ansprechpartner für Fragen zur Jugendgruppe: Anne Weber, Tel. 0152/55132886, E-Mail: anne.weber@dav-pfullendorf.de Bei Fragen und Interesse einfach melden.		
November 2025 – April 2026		Kinder- und Jugendtreff Für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahre. Wir stellen ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Die Be- treuung erfolgt durch unsere Jugendleiter. Aktuelle Infos bei: Anne Weber, Tel. 0152/55132886 oder E-Mail: anne.weber@dav-pfullendorf.de, ANM		
15. – 21. August 2026	1/3/6	Kletter- und Jungenddcamp am Bohinjisee (Slowenien) Ab in die Natur! Auch dieses Jahr heißt es weg von zuhause. Ein paar Tage mal was anderes Erleben. Was das heißt? Findet es heraus und kommt mit uns auf ein neues Abenteuer! Kontakt: Anne Weber, Tel. 0152/55132886 oder E-Mail: anne.weber@dav-pfullendorf.de, Anmeldung nur über die Homepage		
29. April + 06. + 13. + 20. Mai 2026	K	Kletterkurs "Toprope" für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahre, weitere Infos unter dem Bereich Klettern ANM		
Mai – Oktober 2026	F/K	Jugendtreff am Kletterturm, ab 10 Jahre Von Mai bis Oktober, jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) von 18:00 bis 19:30 Uhr. Betreuung durch unsere Jugendleiter. Kontakt: Anne Weber, Tel. 0152/55132886 oder E-Mail: anne.weber@dav-pfullendorf.de, ANM		



Bitte meldet euch bei Kursen Online über die Homepage an.

Wir haben die AGB der Touren aktualisiert. Ihr findet sie unter Downloads oder direkt unter folgendem Link: https://dav-pfullendorf.de/images/downloads/formulare/ allgemein/2025%20AGB-Touren.pdf

Abkürzungen (im Programm-Text)

AP Ausgangspunkt

EP Endpunkt, wenn nicht angegeben = wie AP

SP Stützpunkt / Unterkunft

GZ Gehzeit, bei Skitouren Aufstiegszeit

HM Höhenmeter

ANM Anmeldung zum Meldetermin beim Tourenführer unbedingt erforderlich!

Ausrüstung:

Die gedruckten Ziffern (z.B.: 1/3) klassifizieren die für die jeweilige Tour erforderliche Ausrüstung. Unter dieser Nummerierung sind in der Checkliste für Alpine Ausrüstung (Seite 41) die entsprechenden Ausrüstungsgegenstände aufgeführt. Diese Aufstellung gilt nur als Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Alpine Auskünfte:

Wetterdienst DAV: 089 / 295070 (kostenlos) Alpine Auskunft DAV: 089 / 294940 (Mo – Fr) weitere Auskünfte und Lawinenlageberichte über die Internet-Seiten der Alpenvereins.

Hauptverbände:

Deutschland (DAV) www.alpenverein.de Österreich (ÖAV) www.alpenverein.at Südtirol/Italien (AVS) www.alpenverein.it

Lawinen-Berichte:

Alpen gesamt: www.lawine.org
Schweiz: www.slf.ch

Notruf:

Europaweit 112 (Festnetz und mobil)

Alpin-Notruf: (im jeweiligen Land)

Österreich: 140 Schweiz (REGA): 1414 Italien/Südtirol: 118

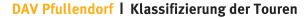
Alpines Notsignal:

Optisch (Taschenlampe) oder akustisch (Rufen/ Pfeife):

Notsignal: 6 x pro Minute in regelmäßigen Abständen (alle 10 Sekunden), 1 Minute Pause, ggf. wiederholen bis Antwort bzw. Rettung eintrifft.

Antwortsignal: 3 x pro Minute in regelmäßigen Abständen (alle 20 Sekunden), 1 Minute Pause







- F Familien-Wanderung auch für ausdauernde Kinder geeignet Gehzeit: bis zu 5 Stunden
- W ausgedehnte Wanderungen mit entsprechenden Höhenunterschieden Gehzeit: über 5 Stunden
- K Kletter (K)- und Klettersteigtouren (KS)
 KS spezielle Anforderungen an Klettertechnik, Ausrüstung und Ausdauer
- BL leichte Bergwanderungen entsprechende Ausrüstung: Leichtbergschuhe, Wetterschutz etc. Ausdauer für mind. 5 – 6 Std. Gehzeit
- BM Bergtouren mittelschwer erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, leichte Kletterpassagen bis max. II richtige Ausrüstung, gute Ausdauer (mind. 8 Stunden)
- BS Bergtouren schwer (Fels)
 Anforderungen wie BM, zusätzlich sehr
 gute Ausdauer,
 teilweise Kletterpassagen bis III. Grad
- H Hochtouren (Fels und Eis) wie BM, zusätzlich komplette Gletscher-Ausrüstung
- HS Hochtouren schwer (Fels und Eis)
 wie BS, zusätzlich Gletscher-Erfahrung und
 komplette Gletscher-Ausrüstung
- StL Skitouren leicht auch für Touren-Anfänger mit Touren-Ausrüstung geeignet, keine Gletscherbegehung, durchschnittliche Alpinskifahrer
- StM Skitouren mittel gute Ausdauer und gute Alpinskifahrer, ggf. Gletscherausrüstung und ggf. Kletterpassagen im Fels
- StS Skitouren schwer
 sehr gute Ausdauer und gute bis sehr
 gute Alpinskifahrer,
 zusätzlich Anforderungen wie HS

- LL Langlauf-Tour nur mit kompl. Langlaufausrüstung, Ausdauer für mind. 20 km, Beherrschen der Aufstiegs- und Abfahrtstechniken (Classic / Skating)
- SST Schneeschuh-Tour gute Ausdauer für ca. 4 - 5 Std. Wanderbekleidung, feste Schuhe, Gamaschen, Stöcke, Schneeschuhe
- MTB Mountainbike-Tour nur mit entsprechenden Fahrrädern und guter Ausdauer



Gamaschen (40 - 50 m lang) Gletscherbrille Eispickel Bergschuhe Lippenschutzsalbe Steigeisen mit Proviant Frontalzacken Gamaschen Thermosflasche Gletscherbrille Pullover Lippenschutzsalbe Sonnenmütze Hüftgurt Hakensortiment Wollmütze Taschentuch Brustgurt Felshammer Taschenmesser incl. Einbindeschlinge Trittleiter Fäustlinge Handschuhe (alternativ Kombigurt) anstelle Einfachseil: Geld Bergsteigerschutzhelm 2 Halbseile Ausweise min. 50 m lang Klettersteigset mit Sonnenbrille Seilbremse und zwei Sicherunsgerät ☐ Eisgerät(e) Sonnencreme Klettersteigkarabinern mit Platefunktion Führer 2 HMS-Karabiner (Reverso, ATC-Guide) 2-5 Rohreisschrauben Karten 1-2 Bandschlingen 3-6 Expressschlingen Kompass genäht 1 Tube o. Abseilachter Höhenmesser Bergsteigerschutzhelm (1,20 m Nutzlänge) Ersatzhandschuhe Fernglas Kocher Überhandschuhe Rucksackapotheke Geschirr, Besteck Klopapier Reibungskletterschuhe AV-Schlüssel Signalpfeife Hüftgurt Dauneniacke Rettungsdecke Bergsteigerschutzhelm Daunenschlafsack Regenschutz 2 HMS-Karabiner Skitouren-Stiefel Biwaksack (2-Pers.) 6-10 Expressschlingen anstelle v. Bergstiefel Notizbuch 1 Prusikschlinge Tourenski mit Kugelschreiber Tourenbindung steigeisenfeste (5 mm, 1 m lang) Mobiltelefon Tourenskistöcke 1 Tube o. Abseilachter Bergschuhe Steigfelle Hüftgurt 1-2 Bandschlingen genäht Brustgurt Harscheisen incl. Einbindeschlinge Verschütteten-(1,20 m Nutzlänge) Brust und Sitzgurt 1 Einfachseil (alternativ Kombigurt) Suchgerät 10 m Einfachseil 2 HMS-Karabiner Lawinen-Schaufel mind. 60 m lang Reparatur-Set viel zu trinken 2-3 Normalkarabiner Skiwachs 1 Prusikschlinge Skibrille (5 mm, 1 m lang) Snowcard Zusätzl. z. Hüftgurt 1 Prusikschlinge ggf. Brustgurt (5 mm, 2 m lang) Reservewäsche incl. Einbindeschlinge 2 Prusikschlingen Reservestrümpfe (alternativ Kombigurt) (5 mm, 4 m lang) Kerze Gletscher-1 Prusikschlinge 1 Bandschlingen Streichhölzer Ausrüstung (10.) (5 mm, 2 m lang) genäht Hütten-Schlafsack 2 Prusikschlingen (1,20 m Nutzlänge) Stirnlampe (5 mm, 4 m lang) 1 Bandschlingen Hüttenschuhe diverse Bandschlingen genäht genäht (1,80 m - 2,40 m (zw. 60 cm u. 240 cm) Nutzlänge) 4 - 8 Klemmkeile 1 Rohreisschraube Steigeisen 2 - 4 Friends 1 Tibloc oder Ropeman

1 Klemmkeilentferner

1 Halbseil

Eispickel









Ihr 5 Sterne Makler.

Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

- Kompetent. Wir sind Experten. Mit fundierter Ausbildung, wertvoller Erfahrung und einem großen Netzwerk.
- Nah. Wir sind von hier. So wie Sie. Wir kennen den Markt, die aktuellen Preise und solvente Käufer.
- **Fair.** Unsere Kunden bewerten uns bei "Focus-Money" regelmäßig in der Kategorie "Fairness" mit "sehr gut"*.
- **Persönlich.** Wir möchten für Sie arbeiten. Im Dialog. Individuell, leidenschaftlich und vertrauensvoll.
- Servicestark. Wir sind für Sie da. Wir kümmern uns um den Verkauf, um die Unterlagen, um Alles.

Was ist meine Immobilie wert? Jetzt kostenlos bewerten unter: WWW.lbssw-preisfinder.de

* "Focus-Money" 06/2023

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Bezirksleiterin Bahnhofstraße 12 Immobilien 88630 Pfullendorf Saskia Meier Tel.: 07552 220 99 62

Büro Pfullendorf saskia.meier@lbs-sw.de

LBS Immobilien GmbH Südwest: Ein Tochterunternehmen der LBS Landesbausparkasse Südwest • www.LBS-ImmoSW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Tourenwoche in Au zeitweise voll belegt

Die Tourenwoche 2025 der DAV-Sektion Pfullendorf auf dem Vereinsheim Don Bosco in Au in den diesjährigen Sommerferien war ein voller Er-



Panoramaklettersteig am Karhorn

folg. Das Haus Don Bosco war zeitweise mit 46 Teilnehmern voll belegt.

Jeden Tag wurden die unterschiedlichsten Touren angeboten. Von einer Rundwanderung vom Körber See nach Schröcken, Bergtouren auf den Biberkopf, den Zitterklapfen, die Hochkünzelspitze, die Winterstaude, das Glatthorn, die Damülser Mittagsspitze, die Üntschenspitze und



Abstieg vom Glatthorn

zum südlichsten Punkt Deutschlands, dem Grenzstein 147, sowie viele weitere Touren war für jeden Teilnehmer, ob jung oder alt, etwas dabei. Wer nicht immer wandern wollte, hatte auch in den umliegenden Freibädern die Gelegenheit, sich zu erholen.

Es gab unter der Leitung von Oliver Schraut auch wieder einen Klettersteigkurs mit Theorie und der Praxis am Karhorn.

Das gemütliche Zusammensein kam aber auch sonst nicht zu kurz. Nach den Wanderungen traf man sich nach der Rückkehr am Vereinsheim zu Kaffee und Kuchen. Viel zu schnell ging die Tourenwoche zu Ende. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf die kommende Tourenwoche 2026, die wieder Anfang der Sommerferien stattfinden wird.

Karl Michelberger



Aufstieg zum Biberkopf

Gletscherkurs 2025 –Wer anderen in die Spalte fällt!!

Die Begehung von Gletschern und Hochtouren erfreut sich zunehmender Beliebtheit, erfordert aber einiges an Kenntnissen. Hierzu fand Ende Juni der Grundkurs Hochtouren statt, um gut vorbereitet auf Tour gehen zu können. Der Stützpunkt war wie auch in den beiden vergangenen Jahren die Tierberglihütte des SAC auf 2.795 m Höhe in den Urner Alpen nahe dem Sustenpass.



An der Tierberglihütte



Aufstieg Sustenhorn

Die Hütte liegt herrlich gelegen auf einem Felsvorsprung mit Blick auf das Sustenhorn, Gwächtenhorn und dem Vorderem Tierberg. Durch die exponierte Lage gibt es aber inzwischen auch Probleme mit der Wasserversorgung, das Brauchwasser besteht ausschließlich aus Regenwasser. Deshalb heißt es sparsam mit dem Wasser umzugehen. Wasserklosets gibt es nicht, dafür exzellente Trockentoiletten.

Nach der gemeinsamen Anreise mit dem Vereinsbus ging es vom Parkplatz Umpol an den Aufstieg zur Hütte. Im Gegensatz zum schneereichen Vorjahr war der Weg in diesem Jahr fast komplett schneefrei und gut zu begehen. Was hierbei aber auch erkennbar war, dass auch hier die Gletscher stark auf dem Rückzug sind. Nach einer gemütlichen Kaffeepause gab es noch eine kleine Theorieeinheit bezüglich der Ausrüstung und den Gefahren auf Hochtour und wie damit umzugehen ist. Auch wurde die Spaltenbergung theoretisch besprochen.

Am nächsten Tag stand dann die Ausbildung im Vordergrund. Zuerst wurde das Gehen mit Steigeisen, dann der Einsatz des Pickels und das Anlegen von Fixpunkten in Eis und Schnee gezeigt und geübt. Dann ging es zu einer Runde auf den Steingletscher um das Gehen in Seilschaft und diverse Methoden der Spaltenbergung zur Kameradenrettung ausgiebig zu üben. Nach der Rückkehr zur Hütte und einer Pause wurde noch die Selbstrettung demonstriert und jeder der es ausprobieren wollte, konnte dies ausgiebig tun. Nach einem anstrengenden, aber lehrreichen Tag konnten wir uns abends auf der gemütlichen Hütte wieder stärken und erholen.

Der nächste Tag startete früh um 4 Uhr mit dem Frühstück, da wir uns um 5 Uhr auf den Weg zum Sustenhorn machten. Die Verhältnisse in diesem Jahr waren gut, da viele Spalten noch gut eingeschneit waren und wir somit nur wenige überspringen oder umgehen mussten. Bei gutem Wetter erreichten alle Teilnehmer um kurz vor 8:30 Uhr den Gipfel und wir konnten den herrlichen Ausblick genießen bevor wir uns wieder auf den Rückweg machten. Beim Abstieg machte

sich dann die tageszeitliche Erwärmung bemerkbar und waren froh früh genug gestartet zu sein, da der Schnee langsam anfing nicht mehr tragfähig zu sein. Zurück auf der Hütte legten wir erst mal eine ausgiebige Pause ein, bevor wir nochmal die Spaltenbergung übten und das Klettern am Fels mit Bergschuhen praktizierten.

Am vierten Tag, leider schon unser Abschlusstag, unternahmen wir vor der Abreise noch eine kurze Tour auf den Vorderen Tierberg bzw. auf das Gwächtenhorn. Bei bestem Wetter genossen wir den Weitblick bis zu Eiger, Mönch und Jungfrau und viele andere Gipfel. Nach der Rückkehr hieß es Abschied nehmen und es ging wieder steil hinab zum Vereinsbus.

Mit den erworbenen Kenntnissen und Erfahrungen können die Teilnehmer nun an Hochtouren teilnehmen und auch schon leichtere Touren selber mit Bergkameraden durchführen.

Herzlichen Dank an alle für die engagierte Teilnahme und einen besonderen Dank an Ekkehard Hössler für die super Zusammenarbeit und Unterstützung beim Kurs.

Ich freue mich schon auf den Kurs im nächsten Jahr, welchen wir wieder auf der Tierberglihütte durchführen möchten.

Euer Bergkamerad Oliver Schraut





... dass unser Bus nur noch über die E-Mail-Adresse

vereinsbus@dav-pfullendorf.de

reserviert werden kann?



... dass wir unser AGB Touren aktualisiert haben?

Sie sind einsehbar auf unserer Homepage unter Downloads oder unter folgendem Link: https://dav-pfullendorf.de/images/ downloads/formulare/allgemein/ 2025%20AGB-Touren.pdf

... dass wir ein Online Buchungssystem auf unserer Website eingeführt haben?

Und einige Angebote ietzt direkt online gebucht werden können, z.B die Skifreizeiten unserer Skischule aber auch andere Kurse und Wanderungen.

... dass wir jetzt eine Wallbox am Haus Don Bosco haben?

E-Autos können nun direkt am Haus Don Bosco geladen werden.



das ist umfassende Baukompetenz, Zuverlässigkeit und Innovationsstärke unter einem Dach.



BESTE

MACH WAS

GROSSES AUS DIR

Seit 140 Jahren ist unser Familienunternehmen eine feste Größe in der Baubranche. Zahlreiche Auszeichnungen küren uns iedes Jahr aufs Neue als starken Partner sowie attraktiven Arbeitgeber.

Wir besetzten in Pfullendorf aktuell 6



BIM-Modeler Hochbau (m/w/d)

Polier Rohbau

Proiektleiter Schlüsselfertigbau

Polier Tief- und Straßenbau

Abrechner Tief- und Straßenbau

Tief- und Straßenbaufacharbeiter

Werde auch Du ein Teil unseres Teams und bewirb Dich bei Peter Gross Bau!

gross-karriere-machen.de



Bericht von der Hauptversammlung im April 2025 mit Ehrungen und Wahlen

Bei der Jahreshauptversammlung am 02.04.2025 konnte der 1. Vorsitzende Oliver Schraut im Dienstleistungszentrum Pfullendorf eine große Anzahl von DAV-Mitgliedern begrüßen. Er trug



Oliver Schraut (1. Vors.), Egon Gommeringer (25), Günter Kratzer (60), Helmut Magg (50), Martin Hensler (25), Franz Magg (50), Fabian Tews (25)

wie in den vergangenen Jahren einen umfangreichen Bericht über das vergangene Vereinslahr vor, in dem auch die Berichte der einzelnen Abteilungen enthalten waren. Die Zahl der Vereinsmitglieder stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an und beträgt nun 1.788 Personen. Viele Skitouren waren wegen Schneemangel nicht durchführbar und mussten abgesagt werden. Langlauf war auf der Loipe nur an 4 Tagen möglich. In der Sommersaison konnten mit knapp 88 Prozent die meisten der angebotenen Touren durchgeführt werden. Die Übernachtungszahlen auf dem Vereinsheim Haus Don Bosco haben sich gegenüber dem Vorjahr um gut 31 Prozent wieder gestellgert. Finanziell sehr gut aufgestellt ist der Verein, wie der kommissarische Schatzmeister Klaus Epple in seinem letzten Kassenbericht erläuterte. Die Kassenprüfer bescheinigten Ihm eine einwandfreie Tätigkeit.

Als neue Schatzmeisterin konnte Anne Wildbrett gewonnen werden, die in der Versammlung einstimmig gewählt wurde.

Neu im Vorstand sind weiter Markus Schenzle für den Ski-Langlauf, Florian Schmid für die Ski-Schule, Anne Weber als Jugend-Referentin und Eva Gemmel als Referentin für Naturschutz. Der vorgestellte Haushaltsplanentwurf 2025 für die Sektion und für das Haus Don Bosco in Au wurde einstimmig angenommen.

Im Anschluss konnten Oliver Schraut und der 2. Vorsitzende Fabian Tews viele Mitglieder für 25-, 50-, und 60-jährige DAV-Mitgliedschaft ehren und den Anwesenden Urkunden, Ehrenzeichen und Präsente überreichen.

Karl Michelberger



Fabian Tews (2. Vors.), Markus Schenzle (Ski-Langlauf), Eva Gemmel (Naturschutz-Referentin), Anne Weber (Jugend-Referentin), Florian Schmid (Ski-Schule), Anne Wildbrett (Kassiererin), Klaus Epple (kommissarischer Kassier 2024-2025) Oliver Schraut (1. Vors.)



Wissenswertes über die Sektion

Die Sektion Pfullendorf des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. wurde am 14. April 1989 im Gasthaus Lamm gegründet. Die Sektion zählte bei der Gründung 248 Mitglieder. Sie ist eingetragen im Vereinsregister und ist als "gemeinnützig" anerkannt.

Vor der Gründung einer eigenständigen Sektion waren die Pfullendorfer Bergsteiger seit dem 03. März 1967 in der Ortsgruppe Pfullendorf der Sektion Überlingen organisiert.

Das Angebot der Sektion erstreckt sich über ein breites Spektrum alpiner Aktivitäten. Von Wanderungen, über Berg- und Klettertouren, bis hin zu anspruchsvollen Hochtouren, bietet das Sommerprogramm für jeden das Passende an. Ergänzt wird das Ganze durch Mountainbike-Tou-

ren. Skilanglauf, Schneeschuhwandern und Skitouren, sowie das alpine Skilehrwesen mit diversen Skikursen (Ski, Snowboard) stehen im Winterhalbjahr zur Auswahl. Bei Bergsteigerhocks, Grillfesten und diversen Vorträgen kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die permanente Aus- und Weiterbildung unserer Fachübungsleiter bei den Dachverbänden (SSV / DAV) ist ein weiterer Schwerpunkt.

Die Sektion ist Mitglied im Württembergischen Landessportbund. Die Skiabteilungen sind in den Schwäbischen Skiverband integriert.

1990 wurde in Au im Bregenzerwald das Haus "Don Bosco" vom Kinderdorf Vorarlberg erworben und unter enormem Einsatz der Mitglieder zum Sektionsheim ausgebaut. Das Haus bietet derzeit für 48 Personen Schlafplätze in unterschiedlich großen Räumen. Seit dem Erwerb wird





Haus Don Bosco 2022

das Haus ständig durch entsprechende Baumaßnahmen modernisiert, optimiert und erweitert. Seit über einem Vierteljahrhundert ist unser Vereinsheim ein beliebter Anziehungspunkt für Mitglieder und Gäste und erfreut sich im Sommer wie im Winter weiterhin einer guten Resonanz.

Der Bau eines 18 m hohen Kletterturmes, integriert in die Pfullendorfer Sportanlagen, wurde 2002 in Angriff genommen und fertiggestellt. Durch den späteren Innenausbau stehen weitere Kletterrouten, teilweise mit Überhang, zur Verfügung. Die Realisierung einer massiven Boulderwand innerhalb des Kletterareals wurde im Sommer 2009 vollzogen.

Zur Wintersaison 2010/11 hat die Langlaufabteilung beim Flugplatz eine Langlauf-Loipe eingerichtet und deren Betrieb übernommen. Die maschinell präparierten Loipen (Klassisch u. Skating) stehen bei ausreichender Schneelage auch der Allgemeinheit zur Verfügung.

Seit 2014 hat die Sektion in der Pfullendorfer In-

nenstadt die Geschäftsstelle in der Uttengasse 29 eröffnet. Sie ist ein- bis zweimal wöchentlich geöffnet und Anlaufstelle für Mitglieder und Interessenten.

Im Juli 2018 wurde ein Vereinsbus (VW-Bus, 9-Sitzer) angeschafft. Dieses Fahrzeug wird für Fahrten zu Sektionstouren, Dienstfahrten etc. genutzt.

In 2024 wurde auf dem Haus Don Bosco eine PV-Anlage mit Energiespeicher installiert, um zukünftig einen Beitrag zur Energiewende zu leisten.

In 2025 ist der Mitgliederbestand der Sektion stabil bzw. leicht steigend. Derzeit zählt die Sektion ca. 1.900 Mitglieder und ist somit der mitgliederstärkste Verein in der der Stadt Pfullendorf.





Mitgliedschaft

Beiträge:

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung wurden die Beiträge ab 01.01.25 wie folgt festgelegt:

Alter Stichtag 01.01.	Jahrgänge	Beitrag EURO
		64,00
		36,00
		36,00
von 19 bis 25 Jahren	2000–2006	36,00
Bis 18 Jahren	2007 und jünger	22,00
		100,00
	von 19 bis 25 Jahren Bis 18 Jahren	von 19 bis 25 Jahren 2000– 2006

(s) Familien, bei denen beide Elternteile und deren Kinder bis 18 Jahren derselben Sektion angehören, einen gemeinsamen Wohnsitz und ein gemeinsames Konto haben

Mitgliedskategorie:

Ein Mitglied wird automatisch der nächst höheren Kategorie zugeordnet, wenn es das entsprechende Lebensalter erreicht hat.

Aufnahmegebühr:

ist von Neumitgliedern der Kategorien: A- und B-Mitglieder sowie Junioren zu entrichten. Die Aufnahmegebühr beträgt jeweils die Hälfte des vollen aktuellen Jahresbeitrages (z.B. für ein A-Mitglied Euro 32,00). Bei nachweisbarem, lückenlosen Übertritt von einer anderen DAV-Sektion werden keine Aufnahmegebühren erhoben.

Beitragsermäßigungen:

→ Einen ermäßigten Beitrag gibt es für Eintritte in die Sektion in der Zeit vom o1.09. bis 31.12. eines Jahres. Für diesen Zeitraum ist der jeweils halbe Jahresbeitrag zu entrichten.

Auf Antrag sind folgende Beitragsermäßigungen möglich:

(schriftliche Beantragung bis spätestens 15. Oktober beim Vorstand)

- → Für A-Mitglieder, die älter als 70 Jahre sind, sie zahlen dann den ermäßigten Beitrag (B-Mitglied)
- → Auf Antrag gilt als Kind im Sinne des Familien Beitrages auch ein Kind, das das 18. Lebensjahr vollendet hat, wenn es wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande ist, sich selbst zu unterhalten. Voraussetzung ist, dass die Behinderung vor Vollendung des 27. Lebensjahres eingetreten ist
- Alleinerziehende können ebenfalls eine Familienmitgliedschaft beantragen, der Elternteil muss A-Mitglied sein.
- Schwerbehinderte (ab Behinderungsgrad 50%) können auf Nachweis ebenfalls eine Beitragsermäßigung (B-Mitglied) beantragen.

Austritte:

Sie sind gemäß Satzung bis zum 30. September schriftlich dem Vorstand zu erklären. Die Mitgliedschaft wirkt bis zum Ende des laufenden Vereinsjahres.

Beitragszahlung:

Die Beiträge werden mittels dem SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Der Bankeinzug erfolgt jeweils jährlich am 2. Januar. Die neuen Mitgliedsausweise (Scheckkarten-Format) für das Vereinsjahr 2026 werden nach erfolgtem Bankeinzug Anfang Februar zugestellt.

- → der Mitgliedsausweis ist immer nur ein Jahr gültig.
- → der Aufdruck "gültig bis 28.02. des Folgejahres" hat nur dann Wirkung, wenn die Mitgliedschaft auch im Folgejahr weiterbesteht und dafür der Beitrag entrichtet ist, bzw. wird. Ansonsten verliert der Ausweis zum 31.12. seine Gültigkeit. Anrechte und Versicherungsschutz enden am Jahresende.
- → der Ausweis muss vom Mitglied unterschrieben sein.
- → der Ausweis ist nur gültig in Verbindung mit einem Lichtbild-Ausweis (Personalausweis, Reisepass etc.)

Sind Sie mit der Abbuchung aus irgendwelchen Gründen nicht einverstanden, geben Sie die Lastschrift nicht sofort durch Ihre Bank zurück. Nach Rücksprache mit dem Schatzmeister erhalten Sie zuviel erhobene Beiträge wieder erstattet, ohne sich und uns mit unnötigen Bankgebühren (bis EUR 7,00) zu belasten. Von Mitgliedern verursachte Rücklastschrift-Gebühren werden nachbelastet.

Die Bankverbindung der Sektion bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch ist:

IBAN: DE36 6905 1620 0000 4974 95

BIC: SOLADES1PFD

Anne Wildbrett (Schatzmeisterin)

Mitgliederverwaltung:

Alle Namens- oder Anschrifts-Änderungen bzw. eine Änderung Ihrer Bank-Verbindung oder beitragswirksame Veränderungen des Familienstandes sollten Sie unverzüglich dem Vorstand oder direkt der Mitgliederverwalterin melden.

Maria Prütting, Tel. 07552/928 93 74 mitgliederverwaltung@dav-pfullendorf.de oder alternativ an die Vereins-Mailadresse: info@dav-pfullendorf.de

Nur dann ist gewährleistet, dass alle Zustellungen, inkl. die des PANORAMA, rechtzeitig und regelmäßig bei Ihnen ankommen. Dadurch können auch die hohen Gebühren der örtlichen Meldeämter, sowie die mit ebenfalls hohen Bankgebühren belegten Rücklastschriften vermieden werden. Diese Gebühren müssen wir ggf. nachbelasten. Bei allen Veränderungs-Angaben ist es immer hilfreich, wenn Sie alle jeweils betroffenen Mitglieder einzeln aufführen.

Maria Prütting



Rückblick am Gratweg zum Glatthorn

Haus "Don Bosco"

Wenn einer sagt es geht nicht mehr. den muss ich eines Besseren belehren!

Wir sind es ja gewohnt, dass im Winter die Nachfrage für unser Haus wirklich sehr gut und die Bettenauslastung überdurchschnittlich hoch ist.

	2023	2024
Besucher total:	1759	2022
Nächtigungen total:	3351	4394
Durchschnittl. Über- nachtungen je Besucher	1,9	2,2

Total verändert hat sich jetzt der Sommer, was bisher ein bisschen das Stiefkind bei uns war, ist gefühlt fast so beliebt wie der Winter.

Zwischenzeitlich wird die Gästekarte ab 3 Nächte von Mai bis Oktober sehr gut angenommen. Durchschnaufen war das letzte Jahr fast nicht möglich durch die kontinuierlich starke Belegung. Aber ich habe Unterstützung durch Mechthilde Eisenreich erhalten. Sie macht die Meldung der Gästetaxe auf der Gemeinde und noch andere Dinge, sowie ganz wichtig meine Vertretung. Deshalb habe ich eine Bitte. Nehmt die hausdonbosco @dav-pfullendorf.de zur Kontaktaufnahme, denn falls ich es nicht sehe ist immer noch Mechthilde da, die reagieren kann.

Thema Digitalisierung, Anmeldung im HUT-Portal. Es ist wirklich bedeutend besser geworden, aber man muss immer noch leider zu viel nachhaken. um die verlangte Meldeliste zu bekommen oder dass der PreCheckIn gemacht wird. Daher meine Bitte an alle, die auf unserem Haus übernachten wollen. Lest alles sorgfältig durch und füllt bitte die geforderten Unterlagen spätestens dann aus, wenn ihr nicht mehr im Portal euere Anmeldungen ändern könnt.



MARCO Sport GmbH Bergwaldstrasse $4 \cdot 88630$ Pfullendorf Tel.: +4975528644 · www.intersport-marco.de

Stell dir vor, es ist Hüttenputz und keiner geht hin!

Wie muss ich mir das vorstellen? Ganz einfach! Jährlich sind ca.1.900+/- Übernachtungsgäste auf der Hütte, die das günstige Übernachtungsangebot gerne nützen, um zu Wandern, Ski zu fahren oder einfach nur, um sich zu erholen. Ein nicht zu unterschätzender Beitrag ist eine Hütte, die zeitgemäß eingerichtet, aber auch sauber geputzt ist. Was nützt das modernste Inventar, wenn es ungepflegt ist oder Schmutzspuren aufweist. Natürlich säubert unsere gut organisierte Reinigungskraft regelmäßig die WCs, Bäder, Küchen usw., aber das reicht bei weitem nicht aus. Beim 2x jährlichen Hüttenputz wird unser Haus komplett auf den Kopf gestellt. Vom Ausklopfen und Saugen der Matratzen, Grundreinigen der Küchenschränke, bis hin zur Generalreinigung aller Räume, sowie der Duschen.

Um nun dieses Übernachtungsangebot weiterhin in der gewohnten Form anbieten zu können, suchen wir regelmäßig freiwillige Helfer, die das Team Hüttenputz tatkräftig unterstützen. Natürlich sind besonders die "Vielübernachter" angesprochen. Ebenso freuen wir uns aber vor allem über alle, die die Übernachtungen auf unserem Hause gerne annehmen und zu schätzen wissen.

Natürlich gibt es kostspielige Alternativen, aber im Sinne eines Vereins und einem gemeinsamen Miteinander und Füreinander suchen wir zuerst den Kontakt zu unseren Mitgliedern. Hierbei bietet sich für jeden die Gelegenheit, dem Verein zu helfen, ohne dass er ein festes Amt

übernimmt. In diesem Sinne und mit den viel-

leicht neu gewonnen Einblicken könnte es viel-

leicht bald heißen:

Stell Dir vor, es ist Hüttenputz und ich bin dabei!

Anmeldung bei: Siegfried Eisenreich siegfried.eisenreich@dav-pfullendorf.de 07552/938253

"Dringender wiederholter Aufruf"

Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist das Engagement der Mitglieder, sei es beim Hüttendienst, Hüttenputz und vielen weiteren Arbeitseinsätzen. Ohne eure tatkräftige Unterstützung wird es für uns immer schwieriger, eine Unterkunft für gesellige Stunden und nicht zu vergessen eine günstige Übernachtungsmöglichkeit zu sichern.

Eure Hüttenwartin

Petra Boos

Wir suchen dich!!

Wer möchte mit seinem Einsatz für unser Haus zum Erhalt und zu einer gesicherten Zukunft beitragen? Petra 07552 / 91383 Christof 0171 / 8980640

Wir brauchen dich!!

Jede helfende Hand und sei sie noch so klein wird gebraucht. Informiere dich doch unverbindlich bei bei Christof oder mir. Wir freuen uns, Dich in unserem Team zu begrüßen.

Übernachtungspreise

Kategorien	Sektions- mitglieder	Nicht- mitglieder	Gästetaxe
Erwachsene*	8,00€	14,00€	2,80€
Jugendliche 14 – 18 Jahre*	6,00€	10,00€	2,80€
Jugendliche 7 – 13 Jahre	6,00€	10,00€	_
Kinder bis 6 Jahre	4,00€	6,00€	-

Sektionsmitglieder sind nur Mitglieder der DAV-Sektion Pfullendorf. DAV-Mitglieder anderer Sektionen gelten als Nichtmitglieder.

Wichtige Infos

Fremdenverkehrsabgabe:	Beträgt 2,80 € pro Person und Nacht ab 14 Jahren und ist ab 01.01.2024 nicht mehr im Übernachtungspreis enthalten.
Anmeldung:	Über unsere Homepage "Reservierung Haus Don Bosco" kann die Hütte gebucht werden oder über hausdonbosco@dav-pfullendorf.de
Schlüsselcode	Es gibt einen Schlüsselcode für den neuen Schlüsseltresor am Haus.
	Alternativ kann ein Schlüssel bei der Hüttenwartin beantragt werden. Ein Schlüsselpfand von 30,−€ wird erhoben.
Abrechnung:	Der verantwortliche Hüttenwart hat die Abrechnung für den Aufenthalt im Bergheim unverzüglich vorzunehmen. Dies kann während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle erfolgen. Schlüssel sind ebenfalls zurück zu bringen (Schlüsselpfand wird erstattet).
Getränke:	Das Mitbringen und Verköstigen von eigenen Getränken (Bier, Wein, Mineralwasser, Limo etc.) auf dem Haus ist nicht gestattet.
	Der Hüttendienst ist angewiesen, pro mitgebrachtem Getränk ein "Korkengeld" zu erheben.
Reservierungen:	Reservierungen für die Wintersaison (ab Weihnachten bis Ostern) sind erst ab dem 1. November möglich.
	Bei vorzeitiger Abreise (speziell Weihnachten, Fastnacht und Ostern) und wenn die dadurch freien Plätze nicht durch Personen auf der Warteliste belegt werden können, sind die noch ausstehenden Übernachtungen zu bezahlen!
	Dies gilt auch dann, wenn angemeldete Personen ohne Abmeldung nicht anreisen! (Abmeldung min. 2 Tage vorher)
Haustiere:	Das Mitbringen von Haustieren ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet.
Brandschutz:	Informieren sie sich über die Flucht- u. Rettungswege anhand der ausgehängten Pläne und Anweisungen.
Hausordnung:	Diese ist an zentraler Stelle auf dem Haus ausgehängt und ist zu befolgen.

^{*} zzgl. Tourismusabgabe ab 1.12.2025 pro Person —} ab 14 Jahren und je Übernachtung 2,80 €

Unsere Geschäftsstelle

ist nun nach fast zehn Jahren der Anlaufpunkt für Mitglieder und die Öffentlichkeit. Nach der Eröffnung im Mai 2015 wurde unsere Geschäftsstelle in der Uttengasse 29 gleich mit Leben erfüllt. Einmal wöchentlich ist diese Lokation für jeweils zwei Stunden für Besucher geöffnet. Diese Öffnungszeit hat sich bewährt und wird weiterhin von einem Vorstandsmitglied betreut, der versucht, die Anliegen und Wünsche der Besucher zufrieden zu stellen, wie zum Beispiel:

- → Abrechnung Hüttenaufenthalt im Haus "Don Bosco"
- → Beantwortung bergsportspezifische Fragen
- → Nutzung der Sektionsbibliothek mit Bergsportliteratur
- → Mitnahme von Broschüren, Informationen und Aufnahme-Anträge für Neumitglieder
- → Verleih von Bergsport-Ausrüstung
- → für Vorstandsitzungen, Teambesprechungen, Touren-Vorabsprachen etc. steht der separate Besprechungsbereich zur Verfügung

Im Archiv im Untergeschoss werden Dokumentationen und Geschäftsunterlagen aufbewahrt. Büromaterial, Prospekte und diverse Ausrüstungsgegenstände sind dort ebenfalls deponiert.

Die derzeitigen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind:

Uttengasse 29, 88630 Pfullendorf Telefon o 75 52 93 81 22 2

Öffnungszeiten: Montag

16:30 - 18:30 Uhr

An Feiertagen ist die Geschäftsstelle geschlossen, ebenso während des Zeitraumes der Schulferien.

Schauen Sie einfach mal vorbei!





Vorstandschaft der DAV-Sektion Pfullendorf

1. Vorsitzender:	Oliver Schraut	oliver.schraut@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 929022
2. Vorsitzender	Fabian Tews	fabian.tews@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 2093019
Schatzmeisterin:	Anne Wildbrett	schatzmeister@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 3829475
Schriftführerin:	Stefanie Seeger	stefanie.seeger@dav-pfullendorf.de	Tel. 07557 / 929875
Jugend-Referentin:	Anne Weber	anne.weber@dav-pfullendorf.de	Tel. 0152 / 55132886

Abteilungsleiter/Beisitzer

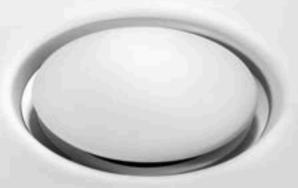
Tourenwart:	Bertram Große	bertram.grosse@dav-pfullendorf.de	Tel. 07503 / 916221
Naturschutz:	Eva Gemmel	eva.gemmel@dav-pfullendorf.de	Tel. 0151 / 51619407
Presse:	Karl Michelberger	karl.michelberger@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 1377
Hochtouren/Klettern:	Martin Hensler	martin.hensler@dav-pfullendorf.de	Tel. 07578 / 933477
Kletterturm:	Birgit Rauser / Werner Laicher	kletterturm@dav-pfullendorf.de	Tel. 01520 /3078088 Tel. 01520 / 1502163
Ski-Langlauf:	Markus Schenzle	markus.schenzle@dav-pfullendorf.de	Tel. 0173 / 8132958
Ski-Schule:	Florian Schmid	skischule@dav-pfullendorf.de	Tel. 0173 / 9049580
Skitouren:	Martin Strüber	martin.strueber@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 97851
Hüttenbelegung:	Petra Boos	hausdonbosco@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 91383
Mitgliederverwaltung:	Maria Prütting	mitgliederverwaltung@dav-pfullendorf.de	e Tel. 07552 / 9289374
Allg. Vereinsanliegen:	Siegfried Eisenreich	siegfried.eisenreich@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 938253
Allg. Vereinsanliegen:	Klaus Epple	klaus.epple@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 6465
Bauausschuss:	Christof Gartmann	christof.gartmann@dav-pfullendorf.de	Tel. 0171 / 8980640
Internet/Homepage:	Annette Stroh	webmaster@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 9281320
		<u> </u>	

Geschäftsstelle:	Uttengasse 29 88630 Pfullendorf	info@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 9381222 Fax 07552 / 9381223
Sektionsheim: Haus Don Bosco		DAV-Sektion Pfullendorf Mühle 93, A-6883 Au / Vorarlberg	
			Ct. LOLL I

Stand Oktober 2025



GEBERIT SETAPLANO DUSCHFLÄCHE TOUCH IT. LOVE IT.



DESIGN MEETS FUNCTION

Die Geberit Duschfläche Setaplano überzeugt auf den ersten Blick und bei der ersten Berührung. Die angenehm seidenmatte Oberfläche aus einem hochwertigen Mineralwerkstoff ist spürbar massiv, rutschhemmend und reparabel.

Weitere Infos auf www.geberit.de/duschen